

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 19 (2012)
Heft: 209

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis Kulturprogramme

2 Theater und Konzerte St.Gallen.	26 Kunstmuseum Bern.	65 Gare de Lion Wil.
6 Kultur is Dorf Herisau.	28 Kunstmuseum St.Gallen.	Kultur is Dorf Herisau.
8 Architekturforum	Museum im Lagerhaus St.Gallen.	65 Diogenes Theater Alt- stetten.
Ostschweiz.	Naturmuseum St.Gallen.	Kellerbühne St.Gallen.
J.S. Bach-Stiftung Trogen.	54 Figurentheater St.Gallen.	Theater Sinnflut Rorschach.
Schloss Wartegg	Kultur is Dorf Herisau.	68 Kinok St.Gallen.
Rorschacherberg.	Kunst Halle St.Gallen.	72 Nordklang Festival St.Gallen.
23 Kunstmuseum St.Gallen.	58 Grabenhalle St.Gallen.	
26 Aargauer Kunsthaus Aarau.	Palace St.Gallen.	

KALENDER

01.02. – 29.02.2012

Wird unterstützt von:
Schützengarten Bier



MI 01.02

KONZERT

Bullaugenkonzert #23. Ad Hoc aus Winterthur. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr
Musikkollegium Winterthur. Othmar Schoeck «Sommernacht». Stadthaus Winterthur, 19:30 Uhr
Trou Noir vs. Dark Path. Stromgitarrenmusik. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr
Zephyr Combo. Frankreichs fröhliche Tanzmusik. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa Night. Erst Salsa lernen, dann tanzen. K9 Konstanz, 22 Uhr

FILM

Aus tiefster Seele. Film über die Schizophrenie einer Ehefrau und Mutter. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Die Kinder vom Napf. Fünfzig Bergbauerkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr
Sound of Noise. Sechs Schlagzeugern ist zum Musizieren jedes Mittel recht: Krankenhaus-Patienten, Geldscheine, Strommasten. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Ursula – Leben in Anderswo. Rolf Lyssy porträtiert die inzwischen fünfzigjährige taub-blinde Ursula. Kinok Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Faust I. Von Johann Wolfgang von Goethe. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr
In 80 Tagen um die Welt. Von Pavel Kohout nach dem Roman von Jules Verne. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Nathan der Weise. Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Orlando. Eine Geschlechterreise von Virginia Woolf. Werkstatt Konstanz, 20 Uhr

TANZ

Codex. Tanzstück von Marco Santi. Kunstzone Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

MUSICAL

Der Sender. Ein Schmusikal. Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Bernd und Hilla Becher. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18:30 Uhr
Ernst Steininger. Vernissage. Kulturwerkstatt Kammgarn Hard, 20:30 Uhr
Walter Burger und Künstlerfreunde. Tour du Patron mit Apéro. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr
Willi Baumeister. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 12:15 Uhr

KINDER

Die weisse Katze. Für Kinder ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Ausgrabung Gallusplatz. Führung mit der Kantonsarchäologie. Gallusplatz St.Gallen, 12:15 Uhr

DO 02.02

KONZERT

Rita Hey. Country aus Winterthur. Tankstell-Bar St.Gallen, 20:30 Uhr
The Miserable Rich. Kammerpoporchester aus England. La Buena Onda St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Tschüss Do-Bar. Letzte Runde im Februar. Krempel Buchs, 20:30 Uhr

FILM

Atmen. Ein junger Strafgefangener findet in einem Bestattungsunternehmen neuen Lebensmut. Kinok Lokremise St.Gallen, 18 Uhr
Flying Home. Walter Otto Wyss wandert 1939 in die USA aus, wo er ein revolutionäres Hybridauto entwickelt. Regisseur Tobias Wyss ist zu Gast. Kinok Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

73. Splitternacht. Offene Bühne für Profis, Amateure und Dilettanten. K9 Konstanz, 20 Uhr
Eine Art Alaska/Sumpfung I & II. Inszenierung mit Klanginstallation nach dem Stück von Harold Pinter. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Im Herbst. Eine Komödie über Midlife- und Beziehungskrisen von Felix Römer. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr
Julius Cäsar. Tragödie von William Shakespeare. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Romeo und Julia. Liebesdrama nach William Shakespeare. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

KABARETT

Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie. Irgendwo zwischen Kabarett und Comedy. Kulturwerkstatt Kammgarn Hard, 20:30 Uhr

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha.

Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr
Markus Linder. Hinter-Arlberger. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr
Rolf Schmid. Absolut Rolf. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
SimonENZler. Feldversuche fürs neue Programm «Vestolis». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Uta Köbernick. Sonnenscheinwelt. Schlösslecker Vaduz, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Karl-Heinz Ströhle. Führung. Otten Kunstraum Hohenems, 16 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich und einem Gast. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr
Slam Show. Lara Stoll und Laurin Buser zeigen ihr Programm. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

KINDER

Mutter Afrika. Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen werden beantwortet. Amtsnotariat St.Gallen, 17 Uhr

FR 03.02

KONZERT

Colin Vallon Trio. Jazz aus der Schweiz. Kulturwerkstatt Kammgarn Hard, 20:30 Uhr
Fard. Street-Rap auf höchstem Niveau. Kugl St.Gallen, 21 Uhr
Freetime Jazzband. Dixieland-Ohrwürmer. Jazzkeller Sargans, 20:30 Uhr
Gryphon Trio Kanada. Kammerensemble aus Kanada. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr
Konstanz Nice Again Vol. 4. Jennifer Washington/Conscious/The Hotsteppers Band. K9 Konstanz, 20 Uhr
Martin'O. Multimediales Kunstwerk: «Cosmophon». Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr
Octanone. Live-Mundart-Electro. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Striving Vines. Support: Pilomotor. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr
Swing and more. Mit dem Strickerei-Jazz-Trio. Einstein St.Gallen, 21 Uhr
Weber trifft Beethoven. Musikkollegium Winterthur. Stadthaus Winterthur, 18 Uhr

CLUBBING/PARTY

Ball der Kulturen. Überraschungen an einem internat. Abend. Spielboden Dornbirn, 19 Uhr
Benji Boko. Geschmeidiger Hip-Hop. Salzhaus Winterthur, 21 Uhr
Dance Free. Bewegungen, tanzen, begegnen. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Kula Club Party. Indie-Rock. Kulturladen Konstanz, 22 Uhr
The Limettes. Abschieds-Event. Frauenparty für Lesben und Freunde. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Atmen. Ein junger Strafgefangener findet in einem Bestattungsunternehmen neuen Lebensmut. Kinok Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr
Sound of Noise. Sechs Schlagzeugern ist zum Musizieren jedes Mittel recht: Krankenhaus-Patienten, Geldscheine, Strommasten. Kinok Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr
Ursula oder das unwerte Leben. Der Dokumentarfilm über die taub-blinde Ursula warf in den sechziger Jahren hohe Wellen. Kinok Lokremise St.Gallen, 17:30 Uhr

THEATER

Der letzte Raucher. Ein-Mann-Theater. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Die Banditen. Von Jacques Offenbach. Tonhalle Wil, 20 Uhr
Eine Art Alaska/Sumpfung I & II. Inszenierung mit Klanginstallation. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Im Herbst. Eine Komödie über Midlife- und Beziehungskrisen von Felix Römer. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr
In 80 Tagen um die Welt. Von Pavel Kohout nach dem Roman von Jules Verne. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Nathan der Weise. Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha. Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr
Nina Dimitri. Pianomusik und bolivianische Lieder. Kulturhaus Vordorf/Trogen, 20:30 Uhr
Rolf Schmid. Absolut Rolf. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
SimonENZler. Feldversuche fürs neue Programm «Vestolis». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Öffentliche Führung. Durchs ganze Haus. Museum Appenzell, 14 Uhr
Yvonne Rainer. Vernissage. Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

VORTRAG

5 vor 2012 – Gottkönige der Maya als Herrscher der Zeit. Mit dem Maya-Forscher Christian Prager. Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 18:30 Uhr
Faszination Freeriden. Live-Reportage von Ueli Kestenholz. Kreuz Rapperswil-Jona, 19:30 Uhr

KINDER

Die Brüder Löwenherz. Figuren- und Puppentheater. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

SA 04.02

KONZERT

Amaro Drom. Feurige Musik der Landstrasse. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Cara. Folkprinzessin aus Schottland. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr
Caracho. Tanzsportabend. Krempel Buchs, 21 Uhr
EFX. Legendarer Hip-Hop aus den Neunzigern. Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr
Ein kleines Indie-Festival. Mit: You say France und I say Whistle and Alcohol Faith Mission. Gare de Lion Wil, 20 Uhr
Fukkk Offf/Maral Salmassi. Labelnight von Das Leben ist kein Ponyhof. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
Herbert Pixner Projekt. Musik in Bildern. Altes Kino Rankweil, 20 Uhr
Herwig Gradischnigs Fine Four. Österreichische Rhythmus-Section mit Weltformat. Fabriggli Buchs, 20 Uhr
Jazz & Dee Dolen. Feat. Peter Heribert. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Martin'O. Multimediales Kunstwerk: «Cosmophon». Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr
Peter Licht. Das Ende der Beschwerte. Palace St.Gallen, 22 Uhr
Praha-Vienna-Connection. Das Quartett des tschechischen Star-Kontrabassisten František Uhlir. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr
The Busters. Bis an die Zähne mit Off-Beats bewaffnet. Kulturladen Konstanz, 20:30 Uhr
The Sinful Saints. Spagat zwischen Extravaganz und Songwriting. Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disco Chamäleon. Kult-Disco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr
Discotron 3000 feat. Disco Trash Music. Techno changed my Life. Kugl St.Gallen, 21 Uhr
Dub Corner. Tribute to Bob Marley. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr



die SAITEN PRODUKTION

25 bald



St.Gallen, 11.01.2012: ...Stopp! Kabelsalat unerwünscht.

Niedermann Druck

Niedermann Druck AG | Rorschacherstrasse 290 | CH-9016 St.Gallen
Tel. +41 (0)71 282 48 80 | Fax. +41 (0)71 282 48 88 | office@niedermanndruck.ch | www.niedermanndruck.ch

FILM

Atmen. Ein junger Strafgefangener findet in einem Bestattungsunternehmen neuen Lebensmut. Kinok Lokremise St.Gallen, 22 Uhr
Inni - Sigur Rós. Live-Film über Sigur Rós nach dem erfolgreichen «Heima». Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Randgestalten. Ein Juwel des österreichischen Indie-Kinos: In Nöchling kiffen die Polizisten und Metzger Josef Hader ist gar nicht gut drauf. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Ursula - Leben in Anderswo. Rolf Lyssy («Die Schweizermacher») porträtiert die inzwischen fünfzigjährige taub-blinde Ursula. Kinok Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Die Schneekönigin. Märchen nach Hans Christian Andersen. Für Kinder ab fünf Jahren. Theater St.Gallen, 14 Uhr
Im Herbst. Eine Komödie über Midlife- und Beziehungskrisen von Felix Römer. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr
Kindsmord. Stück von Peter Turini. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Lecture-Performance. Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung von Yvonne Rainer. Kunsthaus Bregenz, 12 Uhr
Mutter Afrika. Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Nachtzug - Late Night Lok. Die lustige Talkshow mit Romeo Meyer und Dominik Kaschke. Kunstzone Lokremise St.Gallen, 22 Uhr
Romeo und Julia. Liebesdrama nach William Shakespeare. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Zapzarap. Theater- und A-Cappella-Ensemble auf Ochsentour. Restaurant Alpstein Appenzell, 20 Uhr

KABARETT

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha. Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr
Felix Krull. Die Bekenntnisse eines Hochstaplers. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr
Reto Zeller. «SchonZeit». Worte & Töne. Ess-Kleintheater Kul-tour auf Vogelinslegg Speicher, 18 Uhr
Rolf Schmid. Absolut Rolf. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Simon Enzler. Feldversuche fürs neue Programm «Vestolis». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Sturm Störmer. Worst Case Szenarios sind schlechte Ratgeber. Schlösslekkeller Vaduz, 20 Uhr

TANZ

Codex. Tanzstück von Marco Santi. Kunstzone Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Ausgezeichnet. Vernissage. Kunsthalle Wil, 18 Uhr
Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

VORTRAG

Künstlerfrühstück. Gelegenheit, Yvonne Rainer persönlich zu treffen. Kunsthaus Bregenz, 11 Uhr

KINDER

Die Brüder Löwenherz. Figuren- und Puppentheater nach Astrid Lindgren. Stadttheater Konstanz, 17 Uhr
Faro Theater. Figurentheater für Kinder ab vier Jahren. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
Flurina. für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Hans im Glück. Theater im Ohrensessel. Ab fünf Jahren. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

SO 05.02

KONZERT

Anklang. Kraftvolle Abend- und Segenslieder zu Erde und Himmel. Grubenmannkirche Teufen, 17 Uhr
Bloodgroup. Wave-Electro-Pop. Gare de Lion Wil, 21 Uhr
Loos-Stobede. Mit der Kapelle Steerölleli. Hotel Loosmühle Weissbad, 15 Uhr
Männerchor Gossau. Kirchenkonzert. Weltlich und geistlich; besinnlich und heiter. Andreaeskirche Gossau, 17 Uhr
Schauchhäsi-Stobete. Mit der Musikformation Echo vom Saum. Schaukäserei Stein, 11 Uhr
Zehn Jahre Podium-Konzerte. Konzertreihe für junge MusikerInnen. Rathaus-Saal Vaduz, 11 Uhr

FILM

3faltig. Der Heilige Geist, Jesus und eine Gogo-Tänzerin wollen die Erde vor der Apokalypse retten. Kinok Lokremise St.Gallen, 17 Uhr
Chicken Run. Nick Parks Animationsfilm über Legehennen in einer Hühnerfabrik. Kinok Lokremise St.Gallen, 15 Uhr
Die Kinder vom Napf. Fünfzig Bergbauerkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St.Gallen, 13:15 Uhr
Flying Home. Der Tessiner Walter Otto Wyss wandert 1939 in die USA aus, wo er ein revolutionäres Hybridauto entwickelt. Kinok Lokremise St.Gallen, 11 Uhr
Tampopo. Ein japanischer Nudelsuppen-Western. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr
Warren Miller's ... like there's no tomorrow. Film schauen und daneben Austausch über Ausrüstung und die besten Strecken und Touren. Kugel St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Café Surprise/Pension Hartmann. Lustspiel in einem Akt von der Seniorenbühne Frauenfeld. Casino Frauenfeld, 14:30 Uhr
Fünfehn Zentimeter. Über den Duft der Liebe, die Macht des Sex und das schwarze Loch der Impotenz - frei nach Charles Bukowski. K9 Konstanz, 20 Uhr
Romeo und Julia. Die Geschichte der Familien Capulet und Montague. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr
Un ballo in maschera. Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

KABARETT

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha. Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr

Gunkl. Die grossen Kränkungen der Menschheit - auch schon nicht leicht. Kulturwerkstatt Kammgarn Hard, 20:30 Uhr

TANZ

Codex. Tanzstück von Marco Santi. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Begegnungen - Verborgene Schätze aus Schweizer Psychiatrien. Führung. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 11 Uhr
Bernd und Hilla Becher. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr
Der heilige Gallus 612/2012. Führung. Stiftsbibliothek St.Gallen, 11 Uhr
Hedwig-Scherrer. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Lichtmaler. Führung. Städtische Wessenberg-Galerie Konstanz, 11 Uhr
Öffentliche Führung. Dauerausstellung und das Jüdische Viertel. Jüdisches Museum Hohenems, 10 Uhr
Willi Baumeister. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr
Work - Work - Work. Führung. Museum Liner Appenzell, 14 Uhr
Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 11 Uhr/16 Uhr

VORTRAG

Matinée: Arbeit. Einführung in das Projekt. Lokremise St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Changing Winds - Wenn der Wind dreht. Wechselnde Szenen zwischen Slapstick und Poesie. Theater am Kirchplatz Schaan, 16 Uhr
Die Brüder Löwenherz. Figuren- und Puppentheater nach der Geschichte von Astrid Lindgren. Stadttheater Konstanz, 11/15 Uhr
Die kleine Zauberflöte. Nach Wolfgang Amadeus Mozart. Für Kinder ab sechs Jahren. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr
Flurina. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Mutter Afrika. Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

MO 06.02

KONZERT

Corretto. Mix aus Jazz, Soul, R&B und Klassik. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr
My Kung Fu. Von den tektonischen Verschiebungen der Herzen. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Orchesterkonzert. «Night Prayers» für Sopransaxophon und Streichorchester. Universität Konstanz, 20:15 Uhr

FILM

Atmen. Ein junger Strafgefangener findet in einem Bestattungsunternehmen neuen Lebensmut. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Ursula - Leben in Anderswo. Rolf Lyssy («Die Schweizermacher») porträtiert die inzwischen fünfzigjährige taub-blinde Ursula. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Il barbiere di Siviglia. Oper von Gioachino Rossini. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha. Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr

LITERATUR

Bartlebooth's Lebensplan. Lesung mit Musik. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Unter der Haube. Zwei Diakonissen erzählen aus ihrem Leben. Plus Kurzfilm von Otto C. Honegger. Freihandbibliothek St.Gallen, 10 Uhr

VORTRAG

Gesund Wohnen. Referate zu gesunder Innenraumluft, Elektromog und Nanotechnologie. Pfälzkeller St.Gallen, 18:30 Uhr

KINDER

Changing Winds - Wenn der Wind dreht. Wechselnde Szenen zwischen Slapstick und Poesie. Theater am Kirchplatz Schaan, 10 Uhr

DIVERSES

Frauentempel Stimmfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St.Gallen, 20 Uhr

DI 07.02

KONZERT

Wishbone ash. Sie beeinflussen Thin Lizzy, Iron Maiden und viele andere. Kulturladen Konstanz, 20:30 Uhr

FILM

Das Schiff des Torjägers. Deutsch-afrikanische Geschichte über Fussball, Träume und die Handelsware Mensch. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr
Der Fall des Lemming. Schwarzhumoriger Krimi mit Wiener Schmah: Detektiv Leopold Wallich wird zum Hauptverdächtigen in einem Mordfall. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
«Helen». Ein Film über eine Frau, die um ihr Leben und ihre Familie kämpft; über ihre Reise in die Hölle und zurück. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Steam of Life. Ein Saunagang reinigt nicht nur den Körper, sondern auch die Seele. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Romeo und Julia. Liebesdrama nach William Shakespeare. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Theatersport. Das spontane Bühnenspektakel. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Un ballo in maschera. Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Amalia Pica/Karsten Födinger. Führung. Kunsthalle St.Gallen, 18 Uhr
Bildfokus am Mittag. Kurzführung. Fotomuseum Winterthur, 12:15 Uhr

Willi Baumeister. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

LITERATUR

Vincenzo Todisco. Mit seinem neuen Roman: Rocco und Marittimo. Hauptpost St.Gallen, 19:30 Uhr

VORTRAG

Zauberhafte Unterwasserwelten - von den Alpen bis zum Amazonas. Bildervortrag von Michel Roggo. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 19:30 Uhr

KINDER

Die Brüder Löwenherz. Figuren- und Puppentheater nach der Geschichte von Astrid Lindgren. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr
Game Vver. Eigenproduktion Junges Theater Liechtenstein. Theater am Kirchplatz Schaan, 14 Uhr
Mutter Afrika. Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

MI 08.02

KONZERT

Bartlebooth's Lebensplan. Lesung mit Matthias Peter. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr
Isbells. Plus: The Great Park. Gare de Lion Wil, 20 Uhr
Wishbone Ash. Kult-Classic-Rockband. Casino Herisau, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa Night. Erst Salsa lernen, dann Salsa tanzen. K9 Konstanz, 22 Uhr

FILM

Atmen. Ein junger Strafgefangener findet in einem Bestattungsunternehmen neuen Lebensmut. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Die Kinder vom Napf. Fünfzig Bergbauerkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr
Ursula - Leben in Anderswo. Rolf Lyssy («Die Schweizermacher») porträtiert die inzwischen fünfzigjährige taub-blinde Ursula. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Die Zauberflöte. Oper von Wolfgang Amadeus Mozart. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Romeo und Julia. Liebesdrama nach William Shakespeare. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

David Bröckelmann. Ausser Plan. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Maria Neuschmid. Solokabarett: Zucker. Hofsteigsaal Lauterach, 20 Uhr
Peter Spielbauer. Das flatte Blatt. Gymnasium Friedberg Gossau, 20 Uhr
The «Manne»-quins - We are the World. Die Schönen der Nacht parodieren Weltstars. Madlen Heerbrugg, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Schweizer Fotobücher 1927 bis heute. Führung. Fotostiftung Winterthur, 18:30 Uhr





Prager Connection

PVC im Kulturcinema Arbon

Hinter dem Kürzel PVC verbirgt sich keine Industrialband, sondern das Quartett «Praha-Vienna-Connection» des tschechischen Star-kontrabassisten František Uhlíř. Der solistisch versierte Spieler, der als Fels in der internationalen Jazzbrandung gilt, tritt zusammen mit der Pianistin Julia Seidl – einer-gefragten Newcomerin in der Wiener Jazzszene – und der Sängerin Nika Zach auf, die mit ihrer prägnanten Stimme experimentelle Wege geht. Komplettiert wird das Ensemble vom Prager Jaromír Helešic am Schlagzeug.

Samstag, 4. Februar, 20.30 Uhr, Kulturcinema Arbon.

Mehr Infos: www.kulturcinema.ch



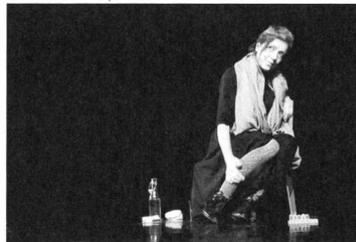
Zwischen Berg und Meer

Todisco liest im Raum für Literatur

«Rocco und Marittimo» ist eine aufwühlende Familiengeschichte – episch, komisch, leidenschaftlich. Die beiden Protagonisten kommen 1965 im «Zug der Hoffnung» zur Welt, der die Emigranten aus Süditalien in die Schweiz bringt. Fatalerweise werden sie bei der Ankunft in Zürich vertauscht – eine aufregende Geschichte nimmt ihren Gang. Der mehrfach ausgezeichnete Bündner Autor mit italienischen Wurzeln, Vincenzo Todisco, erzählt von der Fremdheit der Einwanderer in der Welt der Berge und von der Sehnsucht nach dem Mittelmeer.

Dienstag, 7. Februar, 19.30 Uhr, Hauptpost St.Gallen.

Mehr Infos: www.rotpunktverlag.ch



Vom Shtetl nach Miami

«Rose» im Phoenix Theater

Das Ein-Frau-Drama «Rose» von Martin Sherman ist ein ergreifender Text über ein jüdisches Frauenschicksal, eine Parabel über Menschlichkeit und Gnadenlosigkeit. Rose, das ist die Lebensgeschichte einer Frau mit Witz, Weisheit, Gefühl und Lebenskraft. Geboren 1920 in einem Shtetl in der Ukraine, Warschauer Ghetto, Lager, Flucht, Atlantic City, Heirat, Kinder, Witwenschaft, Florida. Rose erzählt vom Besuch beim Sohn in Israel und der Intifada. Sie versteht die Welt nicht mehr und der Sohn sagt: «Natürlich verstehst du das nicht, Mama, du bist keine von uns.»

Donnerstag, 9., und Samstag, 11. Februar, jeweils 20.15 Uhr,

Phoenix Theater 81 Steckborn.

Mehr Infos: www.phoenix-theater.ch



Aus dem tiefen Süden Hessens

Jolly Goods im Palace in St.Gallen

Ein lange nicht mehr gehörter Grunge, mit fettigem Zukunftspessimismus und knochigem Zynismus ist es, den Jolly Goods da lostreten. Warum das deutsche Duo das so gut kann? Es heisst, es liege an ihrer Herkunft. Die Schwestern Tanja Pippi und Angy kommen aus dem kleinen Dorf Rimbach im tiefen Süden Hessens. Das sei «sozusagen der Scheitelpunkt im toten Winkel des Weltgeschehens», heisst es. Mit ihrer neuen CD «Walrus», produziert von Tocotronic-Sänger Dirk von Lowtzow, verbreiten sie ihre bewölkte Zuversicht im Palace, eingeleitet von der sanft düsteren Musik der Schweizerin Evelinn Trouble.

Donnerstag, 9. Februar, 21 Uhr, Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg

LITERATUR

Spanische Erzählstunde für Kinder.

Ab drei Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 16 Uhr

VORTRAG

Ein spannendes Leben!

Was passiert mit Sammlungsobjekten im Museum? Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 12:30 Uhr

Haiti nach dem Erdbeben.

Von der Soforthilfe zur langfristigen Zusammenarbeit. Von Paul Peter, Seniorexperte Deza. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Igel als Pfleglinge.

Zu Gast: Roschi Schmitz, Ostschweizerischer Igel Freunde-Verein. Naturmuseum St.Gallen, 12:15 Uhr

Philippinen.

Reportage von Tobias Hauser. Ev. Kirchgemeindehaus St.Mangen St.Gallen, 19:30 Uhr

RePlay.

Amateurfilmer erzählen. Spielboden Dornbirn, 19:30 Uhr

KINDER

Die Brüder Löwenherz.

Figuren- und Puppentheater nach der Geschichte von Astrid Lindgren. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

Die kleine Hexe.

Stück von Otfried Preussler für Kinder ab fünf Jahren. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Flurina.

Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Game Over.

Eigenproduktion Junges Theater Liechtenstein. Theater am Kirchplatz Schaan, 19 Uhr

Kinder-Kunst.

Workshop zu Museums-«Begegnungen». Museum im Lagerhaus St.Gallen, 14:30 Uhr

Märchen im Museum.

Geschichten aus Afrika für Kinder ab vier Jahren. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

Mutter Afrika.

Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

Vorsicht Stachel!

Basteln und Führung durch die Ausstellung «Einfach Spitze», ab sechs Jahren. Naturmuseum St.Gallen, 14 Uhr

DIVERSES

Ausgrabung Gallusplatz.

Führung mit der Kantonsarchäologie. Gallusplatz St.Gallen, 12:15 Uhr

DO 09.02

KONZERT

Baxter Dury & Band.

Cockney-Englisch und wunderbare Details. Grabenhalle St.Gallen, 20:45 Uhr

Harri Stojka.

Ein Meister der Gitarre. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Jazz-Jam-Session.

Feat. The Jam und der Uni Big-Band Konstanz. K9 Konstanz, 20:30 Uhr

Jolly Goods.

Zwei Schwestern dem Grunge auf der Spur. Palace St.Gallen, 21 Uhr

Nick Woodland.

Rhythm & Blues. Altes Kino Rankweil, 20 Uhr

The bianca story.

Pathos und Disco. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Gare-Tango. Nicht nur für Tanzbegeisterte! Gare de Lion Wil, 20 Uhr

Tschüss Do-Bar.

Letzte Runde im Februar. Krempel Buchs, 20:30 Uhr

FILM

Flying Home.

Der Tessiner Walter Otto Wyss wandert 1939 in die USA aus, wo er ein revolutionäres Hybridauto entwickelt. Kinok Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

Schnupfen im Kopf.

Die Filmrini Gamma Bak setzt sich mit ihrer eigenen psychischen Erkrankung auseinander. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

The Rendezvous.

Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous nimmt eine unerwartete Wendung. Der Regisseur Curt Truniger ist zu Gast. Kinok Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Annamateur und Aussenseiter.

Ein musikalisches Overhead-Projekt. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

In 80 Tagen um die Welt.

Von Pavel Kohout nach dem Roman von Jules Verne. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Rose vom Shtetl nach Miami Beach.

Geschichte einer Jüdin Ende des 20. Jahrhunderts. Phoenix Theater Steckborn, 20:15 Uhr

Theater Sinnfut.

«Lang lebe Ned Devine». FHS Rorschach, 20 Uhr

Und eh du dich's versiehst.

Puppentheater für Erwachsene. Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Bänz Friedli.

Der Hausmann der Nation. Quimby-Huus St.Gallen, 20 Uhr

Dave Davis als Motombo Umbokko.

Schwarzer Humor und farbigfroher Wortwitz. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha.

Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr

Ergötzliches am Donnerstag.

Thomas Götz erzählt, kommentiert, fabuliert und diskutiert. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 20:15 Uhr

Markus Linder.

Hinter-Arlberger. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Bilder von Ostschweizer Kunstschaffenden.

Vernissage; Catherine Buchmann, Albert Flach und Verena Hörler. Vernissage. Artothek Apollo St.Gallen, 19 Uhr

Timo Huber.

Vernissage. Galerie. Z Hard, Vorarlberg, 19:30 Uhr

Yvonne Rainer.

Führung. Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

LITERATUR

Albanische Erzählstunde für Kinder.

Von Fitnete Schmid, ab vier Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 17 Uhr

VORTRAG

Öffentl. HV «Freunde des Botanischen Gartens».

Naturkundliche Streifzüge durch Spaniens Extremadura. Naturmuseum St.Gallen, 19:30 Uhr

KINDER

Der Bär geht auf den Försterball.

Für Kinder ab sechs Jahren Theater am Saumarkt Feldkirch, 11 Uhr

Die Reise einer Wolke.

Für Kinder ab drei Jahren. Werkstatt Konstanz, 11 Uhr

DIVERSES

Thursday night Throwdown.

Milchschaumschläger zeigen ihr Können. Möge der beste gewinnen. Kaffeehaus St.Gallen, 19:30 Uhr

FR 10.02

KONZERT

Charlie Morris.

Südstaaten-sound. Jazzkeller Sargans, 20:30 Uhr

ErRic Is Blue.

Blues-Balladen-abend. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Hanni El Khatib.

Garagen- und Rootsrock. Palace St.Gallen, 22 Uhr

Hiss – Zeugen des Verfalls.

Balkan-Blues und Texas-Tango. K9 Konstanz, 21 Uhr

Marco Zappa Quartett.

Al Temp, Al Passa. Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20:15 Uhr

Panfötenkonzert.

Mit den Kursteilnehmern der Panfötenwoche. Kapuzinerkloster Appenzell, 18:30 Uhr

Pegasus.

Pop mit grosser Geste. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Richie Pavledis.

Singer-Songwriter. Bogenkeller Rotfarb Bühler, 20:30 Uhr

Stress.

Mit schweisstreibenden und neuen Songs. Casino Herisau, 20 Uhr

The Chap.

Ethnic Instrument und Proper Rock. Krafffeld Winterthur, 20 Uhr

Tres y Dos.

Tango trifft Klassik und Jazz. Kulturwerkstatt Kammgarn Hard, 20:30 Uhr

Zwei vom Stern.

Chansons & Poesie. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Rap-Newcomer-Night.

Hip-Hop. Flon St.Gallen, 22 Uhr

Seventies-Party.

Booty Shakerzz. Jazzclub Rorschach, 20 Uhr

Struboskop Klopfkonzert.

Mit Alexander Robotnick und den DJs von Struboskop. Conrad Sohm Dornbirn, 22 Uhr

Tanznacht 40.

Mit Don Philippo. Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Contact High.

Michael Glawoggers («Slumming») durchgeknallte anarchische Kifferkomödie. Kinok Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Kinder vom Napf.

Fünfzig Bergbauernkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St.Gallen, 17:30 Uhr

Peepi – Irgenwo in Indien.

Tragikomische Ballade fernab der Bollywood-Glamourwelt. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

The Rendezvous.

Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous nimmt eine unerwartete Wendung. Kinok Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr



Satire, die das Leben schreibt

Bänz Friedli im *Quimby Huus*

Der «Hausmann der Nation» kombiniert in seinem abendfüllenden Programm in schiefer Leichtigkeit die alltäglichen Problemen mit den grossen Fragen der Gegenwart. Er schenkt den kleinen, unscheinbaren Begebenheiten Bedeutung, feiert den Alltag als Abenteuer. Bänz Friedli imitiert Slangs und Dialekte, freut sich über Kinderversprechen, mokiert sich über Modenamen, nimmt Politiker, Experten und Callcenterberater auf Korn – und immer wieder sich selbst. Jedes Wort wahr und doch zum Krummlachen.

Donnerstag, 9. Februar, 20 Uhr,
Quimby Huus St.Gallen.

Mehr Infos: www.quimbyhuus.ch



Geschichten mit lindernder Wirkung

Simon Libsig im *fabriggli*

Libsig zählt zu den gefragtesten Bühnenpoeten im deutschsprachigen Raum. Kurze und längere Sprachbilder voller Witz, Rhythmus und genauer Beobachtung des alltäglichen Lebens sind sein Markenzeichen. In seinem Programm «Sprechstunde» erforscht er nicht nur die Seele von Finanzanalysten, Punkrockern und Umweltaktivisten, sondern auch Befindlichkeiten von Milchkuhen und Weinflaschen. Es gibt Enthüllungen und Gänsehaut, Brainfood und Lachkrämpfe, aber eine eigentliche Behandlung ist es nicht.

Freitag, 10. Februar, 20 Uhr,
werdenberger kleintheater fabriggli Buchs.
Mehr Infos: www.fabriggli.ch



In Hackbrettformation

Anderscht im *Chössi-Theater*

Eine zahnmedizinische Assistentin, ein Metzger und ein Schreiner haben ihre Passion zum Beruf gemacht. Noch vor drei Jahren waren Anderscht ein Geheimtipp. Davon kann heute keine Rede mehr sein. Das Trio mit Andrea Kind, Fredy Zuberbühler und Baldur Stocker gibt in- und ausserhalb der Ostschweiz ein Konzert nach dem anderen. Ihr neuestes Programm «Eidg. Diplomiert» entspricht ganz ihrem musikalischen Werdegang. Sie alle sind diplomiert, nur eben nicht als Musiker. Doch wäre Anderscht anders, wenn es anders wäre?

Samstag, 11. Februar, 20.15 Uhr,
Chössi-Theater Lichtensteig.
Mehr Infos: www.choessi.ch



Bachs Messe

Tablater singen in *St.Gallen und Winterthur*

Die Messe in h-moll von Bach, für Kenner BWV 232, ist ein grandioses Werk. Unter der Leitung von Ambros Ott singt es der Tablater Konzertchor St.Gallen. Der glänzenden jungen Sopranistin Miriam Feuersinger steht die deutsche Mezzosopranistin Stefanie Iranyi zur Seite. Den Altpart singt der gefeierte Basler Altus Alex Potter (Bild) und der Tenor Jens Weber und der junge Bass Florian Engelhardt vervollständigen das Solistenensemble. Dazu spielt das Barockorchester Capriccio auf historischen Instrumenten.

Samstag, 11. Februar, 19.30 Uhr,
Kirche St. Laurenzen St.Gallen.
Sonntag, 12. Februar, 17 Uhr,
Stadtkirche Winterthur.
Mehr Infos: www.ticketportal.com

THEATER

Arbeit. Kulturvermittlungsprojekt mit Arbeitssuchenden aus der Region. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

Der letzte Raucher. Einmann-Theater. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Keine Aussicht auf ein gutes Ende – Trainingslager.

Theatralischer Roadmovie. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Lachforelle mit Scharf. Dinner-

Show in vier Gängen und Theater à Discretion. Bildungsstätte

Sommeri, 18:30 Uhr

Lola Blau. Ein-Frau-Musical.

Theater am Kornmarkt Bregenz,

19:30 Uhr

Offene Zweierbeziehung.

Theater Wagabund in einer Beziehungs-

komödie. Theater am Saumarkt Feldkirch,

20:15 Uhr

Romeo und Julia. Liebesdrama

nach William Shakespeare. Stadttheater

Konstanz, 19:30 Uhr

Theater Sinnflut. Lang lebe

Ned Devine. FHS Rorschach,

20 Uhr

Und eh du dich's versiehst.

Puppentheater für Erwachsene.

Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Duo Calva. «Cellolite». Kabarett,

Musik, zwei Cellos auf höchstem

Niveau. Kulturlokal 3Eidgenossen

Appenzell, 20 Uhr

David Bröckelmann. Ausser

Plan. Casinotheater Winterthur,

20 Uhr

TANZ

Koko La Dounce. Burlesque-

Tanz. Theater am Kirchplatz Scha-

an, 20 Uhr

MUSICAL

Touch the sky. Musical über

König David, einer der mächtigsten

Könige der Antike. Hotel Metropol

Widnau, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Manon. «Borderline». Vernissage.

Galerie Christian Roellin St.Gallen,

17:30 Uhr

Öffentliche Führung. Durchs

ganze Haus. Museum Appenzell,

14 Uhr

Silvia Bächli. «Far Apart – Close

Together». Vernissage. Kunstmuseum

St.Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

Lesebühne. Slam Poetry Uncut

Nr. 4.Spielboden Dornbirn,

20:30 Uhr

Simon Libsig. Slam Poetry

und Geschichten mit lindernder

Wirkung. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

VORTRAG

Der Mekong. Dem Fluss

auf der Spur. Klubschule Migros

im Hauptbahnhof St.Gallen,

19:30 Uhr

KINDER

Game Over. Eigenproduktion

Junges Theater Liechtenstein.

Theater am Kirchplatz Schaan,

10 Uhr

Mutter Afrika. Ad de Bont

beweist einmal mehr sein Gespür

für grosse Themen. Stadttheater

Konstanz, 10 Uhr

DIVERSES

7. Anarchietage. Libertäre

Aktion Winterthur präsentiert

Referate und Diskussionen. Alte

Kaserne Winterthur, 19 Uhr

Sprachenkaffee. Gelernte Spra-

che entspannt anwenden. Restaurant

Dufour St.Gallen, 18:30 Uhr

SA 11.02

KONZERT

Anderscht. Eidg. Diplomiert.

Hackbrett. Chössi-Theater Lichten-

steig, 20:15 Uhr

Das Randy-Newman-Projekt 2.0.

Literarisch und eigenwillig inter-

pretiert. Theater am Saumarkt Feld-

kirch, 20:15 Uhr

Die.Hammerling. Sie haben die

Heimat im Gepäck. Kulturwerkstatt

Kammgarn Hard, 20:30 Uhr

Moscow Rachmaninov Trio. Grosse

russische Solisten mit Kost-

barkeiten der Kammermusik. Schloss

Wartegg Rorschacherberg, 20 Uhr

Roger Glaus Trio. Exzentrischer

Jazz, jazziger Pop und poppige

Exzentrík. Eisenwerk Frauenfeld,

21 Uhr

Saalschutz. Ravepunk. Spielboden

Dornbirn, 20 Uhr

Sóley. Zarte Töne aus Island. Oya

St.Gallen, 21 Uhr

Tablater singen h-Moll-Messe.

Von J.S. Bach unter der Leitung von

Ambros Ott. Kirche St.Laurenzen

St.Gallen, 19:30 Uhr

Tröötball. Der Club wird zum

Fasnachtsmekka. Gare de Lion Wil,

20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Endstation-Club. DJs und dunkle

Ecken. Alte Kaserne Winterthur,

21 Uhr

High5 feat. The Niceguys. Par-

tykracher. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Österreicher Ball. österreichische

Spezialitäten und Schmankerln mit

Musik. Einstein St.Gallen, 20 Uhr

Soul Gallen. Tanzschuhe montie-

ren! Palace St.Gallen, 22 Uhr

Tour de France. Französische

Disco mit DJ TB. K9 Konstanz,

21 Uhr

FILM

Atmen. Ein junger Strafgefangener

findet in einem Bestattungsunter-

nehmen neuen Lebensmut. Kinok

Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

Flying Home. Der Tessiner Walter

Otto Wyss wandert 1939 in die USA

aus, wo er ein revolutionäres Hybri-

dauto entwickelt. Kinok Lokremise

St.Gallen, 17:30 Uhr

The Rendezvous.

Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous

nimmt eine unerwartete Wendung.

Kinok Lokremise St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Arbeit. Kulturvermittlungsprojekt

mit Arbeitssuchenden aus der Regi-

on. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

Lachforelle mit Scharf. Dinner-

Show in vier Gängen und Theater à

Discretion. Bildungsstätte Sommeri,

17 Uhr

Les Reines Prochaines. «Lecker-

bissen». Legenden auf Tour. Rotfarb

Uznach, 20:30 Uhr

Mutter Afrika. Ad de Bont beweist

einmal mehr sein Gespür für grosse

Themen. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

Orlando. Von Virginia Woolf.

Werkstatt Konstanz, 20 Uhr

Romeo und Julia. Liebesdrama

nach William Shakespeare. Stadtthe-

ater Konstanz, 20 Uhr

Rose vom Schtedl nach Miami

Beach. Lebensgeschichte einer

Jüdin Ende des 20. Jahrhunderts.

Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr

Theater Sinnflut. Lang lebe Ned

Devine. FHS Rorschach, 20 Uhr

Zellteilung. Ein Stück voller Taten-

drang. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

KABARETT

Die unglaubliche Entführung

der Tante Martha. Mundart-

Komödie. Kulturbühne Ambach

Götzis, 20 Uhr

Flurin Caviezel. Zmizt im Läbä.

Alte Turnhalle Engelburg, 20:15 Uhr

Pagare Insieme. Pagare rettet die

Welt. Kellerbühne Grünfels Jona,

20:30 Uhr

Philip Simon. Ende der Schonzeit

Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

MUSICAL

Rebecca. Musical von Michael

Kunze und Sylvester Levay. Theater

St.Gallen, 19:30 Uhr

Touch The Sky. Musical über

König David, einer der mächtigsten

Könige der Antike. Mehrzweck-

gebäude Hauptwil, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Fredi Buchli. Vernissage. Mit

Musik von Rätto Harder. Bernerhaus

Frauenfeld, 17:30 Uhr

Seitenblick. Vernissage. Stadtgale-

rie Balieri Frauenfeld, 14 Uhr

Yvonne Rainer. Führung. Kunst-

haus Bregenz, 14 Uhr

LITERATUR

Italienische Erzählstunde für

Kinder. Ab drei Jahren. Freihand-

bibliothek St.Gallen, 10 Uhr

Renato Kaiser. «Er war nicht so –

Ein Nachruf». Kultur in Dorf

Horisau, 20:30 Uhr

VORTRAG

Verfassungsgeschichte des

Kantons Thurgau. Vortrag von

Prof. Dr. iur. Rainer J. Schweizer.

Rathaus Bischofszell, 20:15 Uhr

KINDER

Der Bär geht auf den Försterball.

Stück von Gerhard Kelling für

Kinder ab sechs Jahren. Theater am

Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

Game Over. Eigenproduktion Jun-

ges Theater Liechtenstein. Theater

am Kirchplatz Schaan, 17 Uhr

Paolos Reise. Chora Figurenthea-

ter. Eisenwerk Frauenfeld, 15 Uhr

DIVERSES

7. Anarchietage. Libertäre Aktion

Winterthur präsentiert Referate und

Diskussionen. Alte Kaserne Winter-

thur, 18 Uhr

SO 12.02

KONZERT

C.W. Stoneking and his primitive

Horn Orchestra. Support:

Anaheim. Grabenhalle St.Gallen,

21 Uhr



RENATO KAISER
SAMSTAG 11. FEB. 12
20.-/25. 20.30h

ALTES ZEUGHAUS HERISAU

WWW.KULTURISDORF.CH

Figuren Theater St. Gallen

Februar 2012

Lämmli Brunnenstrasse 34, 9004 St. Gallen, www.figurentheater-sg.ch
Vorverkauf: 071 228 16 66, Tageskasse: 071 222 60 60 (1h vor Vorstellungsbeginn)

Schneewittchen

von Sebastian Ryser nach dem gleichnamigen
Märchen der Brüder Grimm

ab 5 Jahren

Première
Mittwoch
15. Februar
um 14.30 Uhr



28. Januar bis 1. April 2012

AMALIA PICA

«CHRONIC LISTENERS»

KÄRSTEN

FÜHRUNGEN:
Dienstag, 7. Februar, 18 Uhr
Sonntag, 1. April, 15 Uhr

FÖDINGER

«C30/37; XD1, XF2»

Davidstrasse 40
9000 St. Gallen
www.k9000.ch
Di-Fr 12-18 Uhr
Sa/So 11-17 Uhr

Kunst
Halle Sankt
Gallen

Loos-Stobede. Streichmusik Weissbad; Hotel Loomühle Weissbad, 15 Uhr
Mahmoud Turkmani & Barry Guy. Zeitgenössische westlich-klassische und arabisch-traditionelle Musik. Alte Kirche Romanshorn Romanshorn, 17 Uhr
Octopus. Musikbrunch. Restaurant Bären Hundwil, 10 Uhr
Tablater singen h-Moll-Messe. Von J.S. Bach unter der Leitung von Ambros Ott. Stadtkirche Winterthur, 17 Uhr

FILM

Atmen. Ein junger Strafgefangener findet in einem Bestattungsunternehmen neuen Lebensmut. Kinok Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Bin-Jip. Poetischer Liebesfilm aus Südkorea. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr
Chicken Run. Nick Parks Animationsfilm über Legehennen in einer Hühnerfabrik. Kinok Lokremise St.Gallen, 15 Uhr
Die Kinder vom Napf. Fünfzig Bergbauernkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St.Gallen, 17:45 Uhr
Steam of Life. Ein Saunagang reinigt nicht nur den Körper, sondern auch die Seele. Kinok Lokremise St.Gallen, 13:15 Uhr
Ursula oder das unwerte Leben. Der Dokumentarfilm über die taub-blinde Ursula warf in den Sechziger Jahren hohe Wellen. Kinok Lokremise St.Gallen, 11 Uhr

THEATER

Changing winds. Ein Theater-Tanzprojekt. Theater Bilitz Weinfelden, 17:15 Uhr
Die Reise einer Wolke. Für Kinder ab drei Jahren. Werkstatt Konstanz, 15 Uhr
In 80 Tagen um die Welt. Von Pavel Kohout nach dem Roman von Jules Verne. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Mutter Afrika. Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr
Theater Sinnflut. Lang lebe Ned Devine. FHS Rorschach, 17 Uhr
Un ballo in maschera. Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 14:30 Uhr
Zak und Sara: being friends is not easy. Freestyle-Impro-Theater. K9 Konstanz, 20 Uhr

TANZ

Trio A. Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung von Yvonne Rainer. Kunsthaus Bregenz, 14/16 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Bernadette Gruber. «Exotic Light Prints». Vernissage. Kunst(Zeug) Haus Rapperswil, 10:30 Uhr
Bernd und Hilla Becher. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr
Familienführung. Mit dem Arztkoffer unterwegs in der Medizin-Ausstellung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Giftstachel im Wasser und zu Land. Führung. Naturmuseum St.Gallen, 10:15 Uhr
Springende Lachse. Vernissage. Kunst(Zeug)Haus Rapperswil, 11:30 Uhr

Stefan Inauen. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr
Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

LITERATUR

5. Lesebühne Tatwort. Wilde Mischung aus Live-Literatur, Satire, Comedy und Slam Poetry. Baracca Bar St.Gallen, 20 Uhr
Lesen? Lesen! Romane, Krimis, Erzählungen, Lyrik. Vorgestellt und Vorgelesen. Altes Kino Mels, 11 Uhr

VORTRAG

Matinée zu «Chicago». Einführung in das Musical von John Kanander und Fred Ebb. Theater St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Game Over. Eigenproduktion Junges Theater Liechtenstein. Theater am Kirchplatz Schaan, 17 Uhr
Herbert & Mimi. Sie machen Ferien. Für Kinder ab vier Jahren. Kulturwerkstatt Kammgarn Hard, 15 Uhr

DIVERSES

7. Anarchietage. Libertäre Aktion Winterthur präsentiert Referate und Diskussionen. Alte Kaserne Winterthur, 10 Uhr

MO 13.02

KONZERT

Mo Blanc. Agil, fragil mit Stil. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Painting Jazz. Painting Jazz Vol. 11. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr
Schaffhauser Meisterkurse. Abschlusskonzert; junge MeisterInnen der Kammermusik. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr

FILM

Flying Home. Der Tessiner Walter Otto Wyss wandert 1939 in die USA aus, wo er ein revolutionäres Hybridauto entwickelt. Am Donnerstag, 2. Februar, ist Regisseur Tobias Wyss im Kinok zu Gast. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr
Sound of Noise. Sechs Schlagzeugern ist zum Musizieren jedes Mittel recht: Krankenhaus-Patienten, Geldscheine, Strommasten. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Wolken ziehen vorüber. Ein typischer Kaurismäki-Film: nordische Schwermut vs. unwiderstehliche Komik. Cineclub St.Gallen. Kino Rex St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die 7 Todsünden. Von sieben AutorInnen und sieben MusikerInnen inszeniert. Theater Kosmos Bregenz, 10:30 Uhr

KABARETT

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha. Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr
Simon Enzler. Feldversuche fürs neue Programm «Vestolis». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Game Over. Eigenproduktion Junges Theater Liechtenstein. Theater am Kirchplatz Schaan, 14 Uhr

DI 14.02

KONZERT

Moltonnacht. Mit John Francis und Special Guest. Villa Sträubli Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Soundstube. Sounds aus den Fünffingern mit Hans Krenslar. Splügeneck St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Aus tiefster Seele. Ein Film über die Schizophrenie einer Ehefrau und Mutter. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Der Architekt Antoni Gaudí – Mythos und Wirklichkeit. Porträt. Die Regisseure Frederike Müller und Lars Wendt führen in den Film ein. Kinok Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Die Kinder vom Napf. Dokfilm mit fünfzig Bergbauernkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St.Gallen, 18 Uhr
La Forteresse. Über das Hoffen und Bangen von Asylbewerber im Schweizer Empfangs- und Verfahrenszentrum Vallorbe. Kino Loge Winterthur, 18 Uhr
Vol Special. Über die Zustände im Ausschaffungsgefängnis Frambois bei Genf. Mit anschließendem Publikumsgespräch. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr

THEATER

Arbeit. Kulturvermittlungsprojekt mit Arbeitssuchenden aus der Region. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Der Liebestrank. Opera buffa in zwei Akten. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Dreck. Robert Schneiders bewegender Monolog über einen Fremden, der an den Rand der Gesellschaft gedrängt wird. Werkstatt Konstanz, 10 Uhr
In 80 Tagen um die Welt. Von Pavel Kohout nach dem Roman von Jules Verne. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Theater Sinnflut. Lang lebe Ned Devine. FHS Rorschach, 20 Uhr
Theaterkollektiv Milch/Gänse. Elli – auf der Suche nach einem Gedicht. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

KABARETT

Helge und das Udo. Eine Portion Kleinkunst. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr
Simon Enzler. Feldversuche fürs neue Programm «Vestolis». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Uta Köbernick. Sonnenscheinwelt. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Angina Electrica. Performance von der Compagnie «trop cher to share». Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Verborgene Schätze aus Schweizer Psychiatrien II. Begegnungen. Führung. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 18 Uhr

LITERATUR

Französische Erzählstunde für Kinder. Ab zwei Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 16 Uhr
Andreas Münzner. Hier kommt Stehle. Raum für Literatur St.Gallen, 19:30 Uhr

VORTRAG

Botanische Eindrücke aus den Appalachen. Von Hanspeter Schumacher. Botanischer Garten St.Gallen, 19:30 Uhr
Erfreuliche Universität. Weitermachen, weiterlachen: Satire in schwierigen Zeiten. Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

DIVERSES

Monatsgast zur Rettung der Villa Wiesental. Die Petition zur Erhaltung wird lanciert. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

MI 15.02

KONZERT

25 Jahre Wyboroda. Vokalensemble-Konzert. Architektur Forum Ostschweiz St.Gallen, 20 Uhr
Clavierrezital 1837 und heute. Gerrit Zitterbart. Casino Herisau, 20 Uhr
Koffin Kats. Support: Johnny Rocket. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa Night. Erst Salsa lernen, dann Salsa tanzen. K9 Konstanz, 22 Uhr

FILM

Small World. Suters Bestseller über Kindheits Erinnerungen und komplizierte Familienbeziehungen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Steam of Life. Ein Saunagang reinigt nicht nur den Körper, sondern auch die Seele. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr
The Rendezvous. Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous nimmt eine unerwartete Wendung. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Unser Garten Eden. Dokfilm über das Volk der Schrebergärtner. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Ursula – Leben in Anderswo. Rolf Lyssy («Die Schweizermacher») porträtiert die inzwischen fünfzigjährige taub-blinde Ursula. Kinok Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

THEATER

Arbeit. Kulturvermittlungsprojekt mit Arbeitssuchenden aus der Region. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Die Reise einer Wolke. Für Kinder ab drei Jahren. Werkstatt Konstanz, 11 Uhr
Kindsmord. Stück von Peter Turini. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Romeo und Julia. Liebesdrama nach William Shakespeare. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr
Schneewittchen. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Theater Sinnflut. Lang lebe Ned Devine. FHS Rorschach, 20 Uhr

KABARETT

Hanspeter Müller-Drossaart. Schauspielerischen Soloabend. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Helge und das Udo. Eine Portion Kleinkunst. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr
Michael Gammthaler. Comedy, Schauspiel- und Zauberkunst. Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr
Simon Enzler. Feldversuche fürs neue Programm «Vestolis». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Ausgezeichnet. Führung. Kunsthalle Wil, 19 Uhr
Handsticker-Stobede. Einer Handstickerin über die Schulter schauen. Museum Appenzell, 14 Uhr
Kultur am Nachmittag. Info: das Sanierungsprojekt des Museums. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr
Silvia Bächli. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 10 Uhr
Von Horizonten – Set 8 aus der Sammlung. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18:30 Uhr
Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 18:30 Uhr

LITERATUR

Ungarische Erzählstunde für Kinder. Ab drei Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 16:30 Uhr

VORTRAG

Natur am Sibni. Stacheln und Dornen im Pflanzenreich. Von Hanspeter Schumacher. Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Die kleine Hexe. Stück von Otfried Preussler. Für Kinder ab fünf Jahren. Theater St.Gallen, 14 Uhr
Mutter Afrika. Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 10 Uhr

DIVERSES

Ausgrabung Gallusplatz. Führung mit der Kantonsarchäologie. Gallusplatz St.Gallen, 12:15 Uhr

REKLAME

Freie Fahrt!



Schützengarten
ALKOHOLFREI

Schützengold Alkoholfrei behält durch ein spezielles Verfahren seinen feinen vollen Geschmack. Der frische Genuss für Autofahrer die gerne richtiges Bier trinken.

Schützengarten
Das vortreffliche Bier.





Von einem Höhepunkt zum nächsten

Renato Kaiser im Alten Zeughaus

Er gilt mit seinen 23 Jahren schon als einer der Grössten im deutschsprachigen Poetry Slam. Der Goldbacher hat seit seinem ersten Poetry-Slam-Auftritt im März 2005 schon über sechzig Slams gewonnen, unter anderem in Zürich, Salzburg, Berlin, München und Hamburg. Seit 2006 gilt er immer mal wieder als Favorit an den deutschsprachigen Slam-Meisterschaften, mit jeweils über 200 Teilnehmern. Nun folgt der nächste Höhepunkt in der Karriere des jungen Poeten: sein abendfüllendes Solo-Programm «Er war nicht so – Ein Nachruf».

Samstag, 11. Februar, 20.30 Uhr,
Altes Zeughaus Herisau.
Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch

Zwei Grenzgänger

Mahmoud Turkmani und Barry Guy in Romanshorn

Sie sind zwei starke Persönlichkeiten, die aus kulturellen Gegensätzen faszinierende Musiksprachen schaffen. Der Komponist, Gitarrist und Oudspieler Mahmoud Turkmani (Bild) gilt als Erneuerer und Brückenbauer zwischen zeitgenössischer westlich-klassischer und arabisch-traditioneller Musik. Barry Guy ist mit dem von ihm mitbegründeten London Composers Orchestra bekannt geworden und zählt zu den führenden zeitgenössischen Komponisten Englands. Zugleich gilt er als einer der kompetentesten Bassisten für Alte und ganz neue Musik.

Sonntag, 12. Februar, 17 Uhr,
Alte Kirche Romanshorn.

Ruppiger Blues

C.W. Stoneking in der Grabenhalle

Australien ist nicht gerade der bedeutendste Ort für grossartigen Blues, so hat C.W. Stoneking dann auch im Mutterland des Blues selber viel davon gelernt. In New Orleans arbeitete er bei einem Hoodoo Doktor, lernte das Brauen von Liebestränken und freundete sich mit einer Hellscherin an. Und so wurde aus Stoneking einer der wenigen weissen Blueskünstler, die nicht nur das musikalische Talent haben, sondern auch das Wesen der ruppigen Songs verkörpern. Zusammen mit seinem Primitive Horn Orchestra erzählt er mit seiner markanten Stimme Mörderballaden.

Sonntag, 12. Februar, 21 Uhr,
Grabenhalle St.Gallen.
Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

«Rettet die Villa Wiesental»

Petitionsstart im Kaffeehaus St. Gallen

In Kaffeehäusern starten Revolutionen – auch in St.Gallen. Hier wird heute Abend die Petition zur Erhaltung der Villa Wiesental lanciert. Dazu spricht Moritz Flury-Rova, kantonaler Denkmalpfleger. Erbaut für den aus Südamerika zurückkehrenden Konsul Menet ist die Villa Zeugin der Globalisierung in der Stickerieblüte und sie trägt nicht nur aussen ein Spitzenkleid. Im Verkehrsfluss markiert sie selbstbewusst den Übergang von der Vorstadt ins grossbürgerliche St.Gallen des Fin de siècle.

Dienstag, 14. Februar, 20 Uhr,
Kaffeehaus St.Gallen.
Mehr Infos: www.kaffeehaus.sg

DO 16.02

KONZERT

Blind Boy Death. Ein kleines Konzert vom Mexikaner und seiner Gitarre. Tankstell-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Jazz & Wösch. Goes Blues! Kugel St.Gallen, 21 Uhr

Peter Bradley Adams. «Between Endless Possibilities And Total Isolation». Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

The Ukulele Orchestra of Great Britain. Klassik, Country, Jazz, Pop. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Tschüss Do-Bar. Letzte Runde im Februar. Krempel Buchs, 20:30 Uhr

FILM

Black Brown White. Erwin Wagenhofers («Let's Make Money») erster Spielfilm: LKW-Fahrer Don Pedro transportiert neben Knoblauch auch Flüchtlinge. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr

Regilaul – Lieder aus der Luft. Ulrike Koch («Die Salzmänner aus dem Tibet») über alte estnische Gesänge zwischen Schamanismus und Moderne. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Der Liebestrank. Opera buffa in zwei Akten. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Kumpane. Tanz und Text. Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr

KABARETT

Hanspeter Müller-Drossaart. Menu 3: schauspielerischer Soloabend. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Small Pieces Of Truth Whispersed On The Kitchen Floor. Akrobatische Formen und Bewegungen. Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

LITERATUR

Ferruccio Cainero. Liest eine Auswahl seiner Erzählungen aus der DRS1-Rubrik «Morgengeschichte». Kantonsbibliothek Thurgau Frauenfeld, 19:30 Uhr

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich und einem Gast. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr

Revisited. Traumtexte von Heiner Müller mit Stromgitarren. Palace St.Gallen, 20:30 Uhr

FR 17.02

KONZERT

Bernd Begemann und die Befreiung. Der Hamburger Charmebolzen. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Dodo Hug und Efision Contini. Klage- und Protestliedern der ArbeiterInnen in Oberitalien. Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Fritz Kalkbrenner. Mischung aus Techno und Soul. Kugel St.Gallen, 21 Uhr

J.S.Bachstiftung: Kantate BWV 159. Reflexion: Niklaus Peter. Evangelische Kirche Trogen, 20:30 Uhr

Le Noir. Blues in den Adern, urbane Inspiration im Bauch. Kulturwerkstatt Kammgarn Hard, 20:30 Uhr

Madebyus. Achtköpfige Funkband. Altes Kino Rankweil, 20 Uhr

Malcolm Green & Jonathan Schaffner. Gesang mit Piano. Restaurant Metzgerort St.Gallen, 19:30 Uhr

Musikbarformance. Violine, Stimme, Electronics. Rab-Bar Trogen, 20:30 Uhr

Stahlberger. Abgenkht. Eisenwerk Frauenfeld, 20:45 Uhr

Trio Rosset Meyer Geiger. Plattentaufer der St.Galler Jazzer. Palace St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Cody J / Nikki Nerz / Moon Rider. Sie legen alte Platten auf. Tankstell-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Guerrilla Nursery. Mit den Round Table Knights. Conrad Sohm Dornbirn, 22 Uhr

Tanznacht 40. Mit Don Philippo. Orient Schaffhausen, 21 Uhr

FILM

Atmen. Ein junger Strafgefangener findet in einem Bestattungsunternehmen neuen Lebensmut. Kinok Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr

Die Kinder vom Napf. Fünfzig Bergbauerkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St.Gallen, 17 Uhr

Poesie der Dekonstruktion. Der Filmemacher Michael Kluth hat den Künstler Günther Uecker beobachtet. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

The Rendezvous. Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous nimmt eine unerwartete Wendung. Kinok Lokremise St.Gallen, 19:45 Uhr

THEATER

Ein Bericht für eine Akademie. Der togoische Schauspieler und Regisseur Ramsès Alfa inszeniert Kafkas Monolog mit Johannes Merz. Werkstatt Konstanz, 20 Uhr

Ittingen brennt. Das neue Stück von Oliver Kühn, das im alten Weinkeller des Kartäuserklosters spielt. Kartause Ittingen Warth, 20 Uhr

Mutter Afrika. Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Theater Sinnflut. Lang lebe Ned Devine. FHS Rorschach, 20 Uhr

KABARETT

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha. Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr

Hanspeter Müller-Drossaart. Menu 3: schauspielerischen Soloabend. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Schlösse-TV-Fasnachts-Special. Multimedia-how mit Mathias Ospelt und Marco Schädler. Schlossekeller Vaduz, 20 Uhr

MUSICAL

Touch the sky. Musical über König David, einen der mächtigsten Könige der Antike. Mehrzweckhalle Berg, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Öffentliche Führung. Durchs ganze Haus. Museum Appenzell, 14 Uhr

Öffentliche Führung. Führung durch Kunstbibliothek, Werkstoffarchiv, Kesselhaus Josephsohn, Atelierhaus. Sitterwerk St.Gallen, 17:30 Uhr

LITERATUR

Renato Kaiser. Poetry Slam Lesung. Schulhaus Sommertal Schwellbrunn, 20 Uhr

DIVERSES

23. Hofnarren-Ball. Gala-Dinner mit Bühnenprogramm. Stadtsaal Wil, 18:45 Uhr

Kleine Preise, grosse Wirkung. Werben im SAITEN.
Einzelheiten und Tarife:
www.saiten.ch/werbung, verlag@saiten.ch
oder Tel. +41 71 222 30 66

SA 18.02

KONZERT

Komödie und Tragödie. Präsentiert vom Musikkollegium Winterthur. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr

Mostly Other People Do The Killing. Mix zwischen New Orleans Style und Free Jazz. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Soul Eyes. Jazz mit viel Power und Seele und Funk. Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

The Raveners. Soul-Rock gepaart mit Funk- und Elektroelementen. Fabriggi Buchs, 20 Uhr

Thomaten & Beeren & Nathanael. Anti-Folk/Chanson. Flon St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disco Chamäleon. die Kult-Disco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr

Future Fame Festival. Dark electronic Musik. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

Rap History 1991. In die Neunziger hineinanzeln. Palace St.Gallen, 22 Uhr

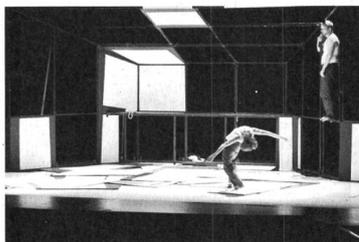
Semester Music Label Night. Daniel Dexter und Nhan Solo. Conrad Sohm Dornbirn, 22 Uhr

FILM

Atmen. Ein junger Strafgefangener findet in einem Bestattungsunternehmen neuen Lebensmut. Kinok Lokremise St.Gallen, 19:15 Uhr

Inni – Sigur Ros. Der zweite Live-Film über Sigur Rós nach dem erfolgreichen «Heima» aus dem Jahr 2007. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Regilaul – Lieder aus der Luft. Ulrike Koch («Die Salzmänner aus dem Tibet») über alte estnische Gesänge zwischen Schamanismus und Moderne. Kinok Lokremise St.Gallen, 17 Uhr



In der Küche gestrandet

Kumpane im Phönix-Theater in Steckborn

Wir schmieden Pläne, wie wir unser Leben einrichten und wohin wir uns bewegen wollen. Und stranden dann doch wieder in irgendeiner Küche. Mit Tanz und Text erkundet Kumpane das Spannungsfeld zwischen grossangelegten Lebensentwürfen, alltäglicher Unberechenbarkeit und dem Bedürfnis, sich über alles hinweg zu setzen. Kumpane untersucht in «small pieces of truth whispered on the kitchen floor» das Prinzip Lebensentwurf – wie es entsteht, wie man es lebt und was sich dahinter verbirgt.

Donnerstag, 16., und Samstag, 18. Februar, jeweils 20.15 Uhr, Phönix Theater 81 Steckborn.
Mehr Infos: www.phoenix-theater.ch



Elektrische Plattentaufe

Trio Rosset Meyer Geiger im Palace St. Gallen

Ihr Debütalbum «What happened» hat für Furore gesorgt; es wurde in Japan gar mit Gold ausgezeichnet. Heute taufen die drei St.Galler des Trio Rosset Meyer Geiger ihre neue EP «Lucy's Dance», die in Zusammenarbeit mit Remix-Künstlern entstand. Das Trio hat dazu ein einziges akustisches Original, ein tanzbares Boogaloo-Jazzstück, fünf Künstlern zur freien Weiterverarbeitung übergeben. Einer davon war der Electronic-Künstler und St.Galler Pianist Kafi-D. Er wird an der Plattentaufe nach dem Jazzset ein Live-Electro-Set nachschieben.

Freitag, 17. Februar, 21 Uhr, Palace St. Gallen.
Mehr Infos: www.gambrinus.ch



Himmel, Hirsch und Hirn

Schlafende Hunde in der Löwenarena

Die drei Weltreligionen sind täglich in den Medien, aber selten auf der Bühne. Die Schlafenden Hunde stellen den Monotheismus ins Rampenlicht und laden zum satirischen Gipfeltreffen der fundamentalistischen Platzhirsche. Das Stück beginnt, wo es beginnen muss: Am Anfang. Sieben Tage später: Eva nimmt kein Feigenblatt mehr vor den Mund und Adam beisst in den sauren Apfel. Griffige Texte, fein geschliffen vom Satiriker Andreas Thiel, treffen auf zwei Verwandlungskünstler. Was dabei herauskommt? «Himmel, Hirsch und Hirn».

Samstag, 18. Februar, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri.
Mehr Infos: www.loewenarena.ch



Vier letzte Lieder

Das Musikkollegium Winterthur feiert im Stadthaus

In seiner Bühnenmusik zur Komödie «Der Bürger als Edelmann» kehrt Richard Strauss seine witzige und lebenslustige Seite hervor: ein musikalischer Leckerbissen für Feinschmecker. Aber Strauss konnte auch anders. In den «Vier letzten Liedern» manifestiert sich die Tragödie von Abschiednehmen und Tod – letzte Worte sind wie sphärische Klänge von glühender Intensität. Nach dem Konzert kann mit Lisa Larsson (Bild), Douglas Boyd und dem Orchester die neue CD vom Musikkollegium Winterthur, Richard Strauss «Vier letzte Lieder» gefeiert werden.

Samstag, 18. Februar, 17 Uhr, Stadthaus Winterthur.
Mehr Infos: www.musikkollegium.ch

The Rendezvous. Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous nimmt eine unerwartete Wendung. Kinok Lokremise St. Gallen, 21:30 Uhr

Tier- und Umweltfilmfestival. Zwanzig Natur- und Tierfilme aus aller Welt. Naturmuseum St. Gallen, 10 Uhr

Ursula – Leben in Anderswo. Rolf Lyssy («Die Schweizermacher») porträtiert die inzwischen fünfzigjährige taub-blinde Ursula. Kinok Lokremise St. Gallen, 13:15 Uhr

THEATER

Faust I. Wulf Twiehaus ergründet die Faustische Seele mit Schauspiel und Puppentheater. Werkstatt Konstanz, 20 Uhr

Ischnätzlatä. Schnitzbank-Koryphäen aus nah und fern. Altes Kino Mels, 20 Uhr

Ittingen brennt. Das neue Stück von Oliver Kühn, das im alten Weinkeller des Kartäuserklosters spielt. Kartause Ittingen Warth, 20 Uhr

Kumpane. Tanz und Text. Phönix Theater 81 Steckborn, 20:15 Uhr

Lola Blau. Ein-Frau-Musical. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Romeo und Julia. Liebesdrama nach William Shakespeare. Stadtheater Konstanz, 20 Uhr

Schlafende Hunde. Himmel, Hirsch und Hirn – ein höllisches Vergnügen. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Theaterkollektiv milch/gänse. Elli – auf der Suche nach einem Gedicht. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

KABARETT

Hanspeter Müller-Drossaart. Menu 3: schauspielerischen Soloabend. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Thomas C. Breuer. Schweizerreise. Ein Trip durch die Schweizer Seele. Mehrzweckhalle Walzenhausen, 20 Uhr

TANZ

Small Pieces Of Truth Whisped On The Kitchen Floor. Akrobatische Formen und Bewegungen. Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr

MUSICAL

Chicago. Musical von John Kander und Fred Ebb. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Touch the sky. Musical über König David, einer der mächtigsten Könige der Antike. Casino Herisau, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Werner Meier. Vernissage. Schloss Dottenwil Wittenbach, 17 Uhr

Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

LITERATUR

Englische Erzählstunde für Kinder. Für Kinder ab drei Jahren. Freihandbibliothek St. Gallen, 10 Uhr

Indische Märchenwelt, orientalische Klänge. Mit dem Ensemble Chanchala. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

KINDER

Kasper und das kleine Schlossgespenst. Freiburger Puppenbühne. Asselkeller Schönengrund, 14 Uhr

Kinderclub. Reise in den Körper, ab vier Jahren. Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 14 Uhr

Schneewittchen. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

SO 19.02

KONZERT

Organ Spectacular. Werke von W.A. Mozart, L. van Beethoven, B. Smetana, G. Holst und G. Gershwin. Kathedrale St. Gallen, 17:30 Uhr

FILM

Chicken Run. Nick Parks Animationsfilm über Legehennen in einer Hühnerfabrik. Kinok Lokremise St. Gallen, 15 Uhr

Chungking Express. Einsamkeit und Sehnsucht mitten in Hongkong. Von Wong Kar-Wai. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

Der Architekt Antoni Gaudí – Mythos und Wirklichkeit. Porträt. Kinok Lokremise St. Gallen, 11 Uhr

Randgestalten. Juwel des österreichischen Indie-Kinos: In Nöchling kiffen die Polizisten und Metzger Josef Hader ist gar nicht gut drauf. Kinok Lokremise St. Gallen, 20 Uhr

The Rendezvous. Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous nimmt eine unerwartete Wendung. Kinok Lokremise St. Gallen, 17:45 Uhr

Tier- und Umweltfilmfestival. Zwanzig Natur- und Tierfilme. Naturmuseum St. Gallen, 10 Uhr

THEATER

Der Liebestrank. Opera buffa in zwei Akten. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Die 7 Todsünden. Inszeniert von sieben AutorInnen und MusikerInnen. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Ittingen brennt. Das neue Stück von Oliver Kühn, das im alten Weinkeller des Kartäuserklosters spielt. Kartause Ittingen Warth, 11 Uhr

Schneewittchen. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

Theaterkollektiv milch/gänse. Elli – auf der Suche nach einem Gedicht. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

MUSICAL

Avenue Q. Musical über die Bewohner der gleichnamigen fiktiven Strasse in New York City. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Heidi. Der Klassiker als Musical. Casinotheater Winterthur, 11 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Schweizer Fotobücher 1927 bis heute. Führung. Fotostiftung Winterthur, 11:30 Uhr

Susanne Albrecht. Führung. Galerie vor der Klostermauer St. Gallen, 10 Uhr

Willi Baumeister. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

LITERATUR

Geschichten aus der Baumwoll-Welt. Mit Peter Müller. Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 11 Uhr

DIVERSES

Kunst-Kaffee-Kuchen. Begegnung oder Konfrontation? Diskussion mit Mathias Frehner. Museum im Lagerhaus St. Gallen, 15 Uhr

MO 20.02 DI 21.02

KONZERT

Jessy Martens & Band. Blues, Jazz Club St. Gallen, 20 Uhr

off & out. Groovy, funky, bluesy, poppy. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

Sürprisl. Die alte Kaserne feiert Geburtstag. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

FILM

Die Kinder vom Napf. Fünfzig Bergbauernkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St. Gallen, 18:15 Uhr

The Rendezvous. Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous nimmt eine unerwartete Wendung. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die 7 Todsünden. Inszeniert von sieben AutorInnen und MusikerInnen. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Die ungläubliche Entführung der Tante Martha. Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr

Emil. Nach zwölf Jahren wieder zurück mit «Drei Engel». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

MUSICAL

Rebecca. Musical von Michael Kunze und Sylvester Levay. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

VORTRAG

Egon Schiele. Rebelloser Expressionist in der sterbenden Donaumonarchie. Haus zum Komitee Weinfelden, 20 Uhr

DIVERSES

Frauentempel Stimmenfeuer. Stimme und Tanz. Stimmfeuer Frauentempel St. Gallen, 20 Uhr

FILM

A Road not taken. Roadmovie. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr

Atmen. Ein junger Strafgefangener findet in einem Bestattungsunternehmen neuen Lebensmut. Kinok Lokremise St. Gallen, 18:15 Uhr

Regilaul – Lieder aus der Luft. Ulrike Koch («Die Salzmänner aus dem Tibet») über alte estnische Gesänge zwischen Schamanismus und Moderne. Kinok Lokremise St. Gallen, 20:30 Uhr



MI. 01 20.00
GULLAUGENKONZERT # 23
AD HOC
[WINTERTHUR]

SA. 04. 2200
DUB CORNER
TRIBUTE TO BOB MARLEY

MI. 08. 19.30 *
STADION STADT
FANKULTUR DES DVb 1879

SO. 12. 20.00
C. STONE
W. KING
+ [AUS]

ANAHEIM
[SG/ZH]

DI. 14.+ MI. 15.
20.00
TANZTHEATER
"ANGINA ELECTRICA"
COMPAGNIE
"TROP CHER TO SHARE"

SA. 18. 20.30
POETRY SLAM +
JACK
HOSE

DO. 23. 20.30
EIN KLEINES KONZERT # 15
PILO MOTOR
[LUZERN]

WWWGRABENHALLECH

* DO. 02 20.30
HALLENBEIZ

FRAUENPARTY - LESBEN & FREIHEIT
FR. 03. 20.00
ABSCHIEDSEVENT

LE LIMETTES

DJ MARY & EDLE SCHNITZEN

MO. 06. 20.00 *

DICHTUNGSRING
ST.GALLEN'S ERSTE LESEBÜHNE NR. 64

DO. 09 20.00
BAXTER DURY É BAND
[UK]

FR. 10. 20.00
PEGASUS
[CH]
HUMAN TECHNOLOGY TOUR

DO. 16. 20.30 *
HALLENBEIZ

FR. 17. 21.00
PARNE GADJE
+SUPPORT [NL]

SA. 25.
20.30
**NORD
KLANG
FESTIVAL**

* FREIER
EINTRITT

GRABENHALLE

FEBRUAR 2012

BLUMENBERGPLATZ

ST.GALLEN

PALACE.SG

Palace Februar

FREITAG	
3	NACHTBAR: VORKLANG ZUM NORDKLANG
SAMSTAG	
4	PETER LICHT DE
DONNERSTAG	
9	JOLLY GOODS DE EVELINN TROUBLE CH
FREITAG	
10	HANNI EL KHATIB USA
SAMSTAG	
11	SOUL GALLEN
DONNERSTAG	
16	REVISITED: TRAUMTEXTE HEINER MÜLLER
FREITAG	
17	GAMBRINUS PLUS: JAZZTRIO ROSSET, MEYER, GEIGER
SAMSTAG	
18	RAP HISTORY: 1991
MITTWOCH	
22	FRANCOIS & THE ATLAS MOUNTAINS FR
FREITAG	
24	<i>Friede den Hütten!</i> REAL ESTATE USA SHABAZZ PALACES USA <i>5 Jahre & mehr Palace</i>
SAMSTAG	
25	NORDKLANG FESTIVAL
1. MÄRZ	
1	TUNE - YARDS USA

Vorschau

9.3. DIE AERONAUTEN CH 22.3. CASS McCOMBS USA
23.3. LEE FIELDS & THE EXPRESSIONS USA
29.3. STUCKY & SINA GAMBRINUS PLUS 30.3. BOY DE/CH
8.4. SHEARWATER USA

Erfreuliche Universität

14./21./28. FEBRUAR
WEITERMACHEN, WEITERMACHEN -
ÜBER DIE SATIRE IN SCHWIERIGEN ZEITEN

Check Dates & Mates Carefully



Ein Stück Jazzgeschichte
Off&Out im Kulturkeller Park

Urs C. Eigenmann, Vereinspräsident der Monday Music Night, Pianist und Komponist kommt mit seiner eigenen Gruppe: Off&Out. Die Frontfrau Laura Boldo gab ihr Debüt am 2. Nationalen Festival letzten September und Richard Butz schrieb damals: «Off&Out; dahinter steht vieles: Eine Band, die seit 1970 in verschiedensten Besetzungen musiziert, dann aber auch eine Philosophie: weg gehen und aus sich heraus gehen. Und ganz nebenbei, aber nicht zu vergessen: Mit dieser Band hat Urs C. Eigenmann ein Stück originaler Schweizer Jazzgeschichte mitgestaltet.»

Montag, 20. Februar, 21 Uhr,
Kulturkeller Park Flawil.
Mehr Infos: www.night-music.ch



Spuren der Zeit

Doris Schmid und Katharina Anna Wieser im Nextex

Eine verschachtelte Geschichte des Verschwindens, das ist der Film «Projektionen» von Doris Schmid. Sie begibt sich auf die spärlichen Spuren einer verschwundenen Person und auf eine ungewisse Reise. Katharina Anna Wieser schafft begehbare Installationen, die den Ausstellungsraum neu erlebbar machen. Während der Recherche setzt sie sich mit Geschichten und Beschaffenheit des Raumes auseinander. Die Vernissage wird mit einem Konzert von Thomas Peter und André Meier und einem Vortrag von Peter Röllin abgerundet.

Donnerstag, 23. Februar, 19 Uhr,
Nextex St.Gallen.
Mehr Infos: www.nextex.ch



Sauberer Blues

Philipp Fankhauser im Chössi-Theater

Eine Stimme, die Platz braucht und ein Blues, der elegant und weltgewandt ist. Philipp Fankhauser beschreibt sich augenzwinkernd als «traditionellen, schwarzen Blueser mit einem Schuss Emmentaler». Fankhausers Blues verharrt nicht in der Tristesse seiner Erfinder, mag nicht dreckig sein. Er ist ruhiger und nachdenklicher. Seinem Blues schadet das gar nicht, sein neuestes Werk «Try My Love» strotzt trotzdem vor Energie und Spielfreude – denn er hat den Blues, braucht den Blues und lebt den Blues.

Samstag, 25. Februar, 20.15 Uhr,
Chössi-Theater Lichtensteig.
Mehr Infos: www.choessi.ch



Versteckte Geschichten

Michael Neff Group im Café Colori in St. Gallen

Weich und fragil spielt Michael Neff die Trompete – manchmal aber auch rhythmisch und geladen. In seinen ruhigen Balladen und groovebetonten, experimentellen Eigenkompositionen gibt es Flure und Kammern für versteckte Geschichten. Zusammen mit der Sängerin und Flötistin Marie Malou lässt er sie auf der neuen CD «Hidden Stories» durch die Zimmer huschen. Die Kompositionen bewegen sich zwischen Jazz, Experimental und Songwriting – ein idealer Raum für das ausdrucksstarke Spiel von Stimme, Trompete und den Instrumenten der Rhythmusgruppe.

Sonntag, 26. Februar, 18 Uhr,
Café Colori St.Gallen.
Mehr Infos: www.michael-neff.ch

THEATER

Der Liebestrank. Opera buffa in zwei Akten. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Nathan der Weise. Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Emil. Nach zwölf Jahren wieder zurück mit «Drei Engel». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Willi Baumeister. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

VORTRAG

Erfreuliche Universität. Weitermachen, weiterlachen: Satire in schwierigen Zeiten. Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 22.02

KONZERT

Alvarez Kings. Indierock. Support: John Caroline. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr
Englische Impressionen 1. mit dem Piano Duo Tal & Groethuysen. Präsentiert vom Musikkollegium Winterthur. Stadthaus Winterthur, 19:30 Uhr
François & The Atlas Mountains. Elegante, samtige und zerbrechliche Songs. Palace St.Gallen, 21 Uhr
JazzAmMittwoch. Mit dem Duo Morgenthaler/Röllin. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Kammerkonzert. Ensembles und Solisten spielen Musik quer durch die Musikstile. Kantonsschulhaus Trogen, 19:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa Night. Erst Salsa lernen, dann Salsa tanzen. K9 Konstanz, 22 Uhr

FILM

3ftätig. Der Heilige Geist, Jesus und eine Gogo-Tänzerin wollen die Erde vor der Apokalypse retten. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Der Architekt Antoni Gaudí – Mythos und Wirklichkeit. Porträt. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr
Der Golem. Regie: Paul Wegener und Carl Boese, D 1920. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Steam of Life. Ein Saunagang reinigt nicht nur den Körper, sondern auch die Seele. Kinok Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

THEATER

Güsel. Ein sichtbar duftendes Theaterstück für Kinder ab vier Jahren. Fabriggeli Buchs, 16 Uhr
Schneewittchen. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

KABARETT

Emil. Nach zwölf Jahren wieder zurück mit «Drei Engel». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

MUSICAL

Avenue Q. Musical über die Bewohner der gleichnamigen fiktiven Strasse in New York City. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Mythos & Wirklichkeit. Führung. Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 12:30 Uhr
Von Horizonten – Set 8 aus der Sammlung. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18:30 Uhr

KINDER

Die kleine Hexe. Stück von Otfried Preussler für Kinder ab fünf Jahren. Theater St.Gallen, 14 Uhr
Museum für Kinder. Über die Herstellung von Baumwollkleidung. Kinder ab 6. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

Zauberlaterne. Filmclub für Kinder. Alte Kaserne Winterthur, 14/16 Uhr

DO 23.02

KONZERT

Foreign beggars. Grime, Rap und Dupstep kennzeichnen den Sound der Londoner. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr
Nordklang-Festival. Töne aus dem hohen Norden. Diverse Lokale St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Freestyle-Bar. Parat für schnelle Rhymes und Freestyles: Open Mic. Flon St.Gallen, 19 Uhr
Meitle Welt. Bereits Kult. Jeden letzten Donnerstag, von Frauen organisiert, offen für alle. Tankstell-Bar St.Gallen, 18 Uhr

FILM

Michael. Preisgekröntes Debüt: Ein Mann hält in seinem Keller einen zehnjährigen Jungen gefangen. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
The Rendezvous. Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous nimmt eine unerwartete Wendung. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Der Liebestrank. Opera buffa in zwei Akten. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

KABARETT

Emil. Nach zwölf Jahren wieder zurück mit «Drei Engel». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Flotter Dreier. Wodka Nicot-schow: Multimediale Tragikomödie made in Liechtenstein. Schlössle-keller Vaduz, 20 Uhr
Markus Linder. Hinter-Arlberger. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Doris Schmid/Katharina Anna Wasser. Vernissage. Ein Film von Doris Schmid, eine begehbare Installation von Katharina Anna Wieser. In der Küche: Elisabeth Nembrini. Nextex St.Gallen, 18:30 Uhr
Harlis Hadjidj-Schweizer. Vernissage. Architektur Forum Ostschweiz St.Gallen, 18:30 Uhr
Sammlung Mezzanin. Eine Auswahl. Führung. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr
Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 19 Uhr

LITERATUR

Bodmanhaus trifft Kanti Kreuzlingen. Pedro Lenz und Christian Brantschen. Kantonsschulhaus Kreuzlingen, 20 Uhr
Jam on Poetry. Der Wettkampf der mutigen Poeten. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr
LeseZauber. Lesen und Zaubern. Haus für Kultur Schwellbrunn, 19 Uhr

VORTRAG

Irland – Grünes Glück. Multivision-Fotoreportage von Corrado Filippini. Thurpark Wattwil, 20 Uhr
Ungezähmt. Bären-Abenteuer in der Wildnis Kamtschatkas. Multivision-Fotoreportage mit Reno Sommerhalder. Stadtsaal Wil, 20 Uhr

FR 24.02

KONZERT

Birgit Bidder. Leichtfüssige Melodien und eine angekratzte Stimme. Oya St.Gallen, 21 Uhr
Eine Winterreise. Mit Jens Weber, Klaus-Georg Pohl, Michael Neff. Schloss Wartegg, Rorschacherberg, 20 Uhr
Jessy Martens & Band. Eine neue Stimme im Blues. Jazzclub Rorschach, 21 Uhr

Nano Blues Band. Traditional-Blues über Texas-Rock bis Funk. Deko Lounge St.Gallen, 21 Uhr
Nordklang-Festival. Töne aus dem hohen Norden. Diverse Lokale St.Gallen, 21 Uhr
Real Estate/Shabazz Palaces. Die beiden (Wieder-)Entdeckungen des letzten Jahres: Post-Rock/Rap. Palace St.Gallen, 20 Uhr
Village Dixieland Jazzband. Bewährte Dixieland-Standards. Jazzkeller Sargans, 20:30 Uhr

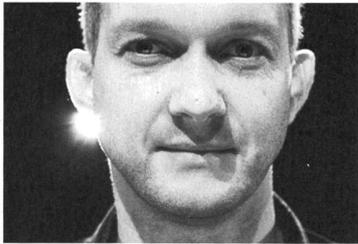
CLUBBING/PARTY

Bar 25. Zu Gast im Tanzsalon. Krempel Buchs, 21 Uhr
Dance Free. Bewegen, tanzen, begegnen. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Fasnachtsrabben. Verkleidet tanzen mit DJ Miller. Rab-Bar Trogen, 20 Uhr
Jive the Night. Tanzabend – Rumba bis Walzer mit DJ Volker. K9 Konstanz, 21 Uhr
Souls of Mischief. Pre-Afterparty mit DJ Little Maze und J-Starr. Gare de Lion Wil, 21:30 Uhr
Tube & Berger. Techhouse-Hits. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Io sono l'amore. Poetisches italienisches Kino. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr
Michael. Preisgekröntes Debüt: Ein Mann hält in seinem Keller einen zehnjährigen Jungen gefangen. Kinok Lokremise St.Gallen, 17:30 Uhr
Sound of Noise. Sechs Schlagzeugern ist zum Musizieren jedes Mittel recht: Krankenhaus-Patienten, Geldscheine, Strommasten. Kinok Lokremise St.Gallen, 22 Uhr
Turn Me On, Goddammit! Die fünfzehnjährige Alma lässt nichts unversucht, ihr Sex-Defizit zu füllen. Einmalige Vorpremiere! Kinok Lokremise St.Gallen, 20:15 Uhr





Saft im Ranzen

Simon Enzler im Chössli-Theater

Enzler hat als Appenzeller soziologisch bedingt Saft im Ranzen und ein gerüttelt Mass an Sturheit. Thematisch stehen in seinem Bühnenschaffen die Schweiz und der Schweizer (manchmal auch die Schweizerin) im Vordergrund. Er reflektiert in seiner ihm eigenen Art brillant den eigenössischen Alltag und verwandelt tragische Fakten in komische Szenen, wahlweise auch umgekehrt. In seinen «4 Try Outs» macht Enzler Versuche am geschätzten Chössli-Publikum. Er testet sein Manuskript auf Tauglichkeit.

Mittwoch, 29. Februar und Donnerstag, 1., bis Samstag, 3. März, jeweils 20.15 Uhr, Chössli-Theater Lichtensteig.
Mehr Infos: www.choessi.ch

Sparen Sie nicht am falschen Ort!
Werben Sie im SAITEN.
Einzelheiten und Tarife im Internet: www.saiten.ch/werbung

THEATER

Benefiz – Jeder rettet einen Afrikaner. Komödie von Ingrid Lausund über die Frage nach dem eigenen Gutmenschen. Stadtheater Konstanz, 20 Uhr
Ein Bericht für eine Akademie. Der togoische Schauspieler und Regisseur Ramsés Alfa inszeniert Kafkas Monolog mit Johannes Merz. Werkstatt Konstanz, 20 Uhr
Ittingen brennt. Das neue Stück von Oliver Kühn, das im alten Weinkeller des Kartäuserklosters spielt. Kartause Ittingen Warth, 20 Uhr
LeseZauber. Zauberei und Lesung. Bühne Marbach, 20:15 Uhr
Theater Sinnflut. Lang lebe Ned Devine. FHS Rorschach, 20 Uhr

KABARETT

Die Schienentröster: Ich sing mit II. Musikkabarett. Altes Kino Rankweil, 20 Uhr
Heinz de Specht. «Schön». Kleinkunst-Pop. Psychiatrische Klinik Münsterlingen, 19:30 Uhr
Regula Esposito. Helga is bag. Kabarettistisch-musikalische Satire über das Handtaschenlesen. Alte Mühle Gams, 20 Uhr
Kaspar Lüscher. Ein Plädoyer für das eigene Denken. Schlossekeller Vaduz, 20 Uhr

MUSICAL

Chicago. Musical von John Kander & Fred Ebb. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Öffentliche Führung. Durchs ganze Haus. Museum Appenzell, 14 Uhr
Peter Morger. Vernissage. Museum für Lebensgeschichten Speicher, 20 Uhr

LITERATUR

Bahnwärter Thiel. Von Gerhart Hauptmann. Es liest: Helmut Schüschnner. Theater Parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Piratemolly Ahoi! Stück von Eva-Maria Stütting für Kinder ab sechs Jahren. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

DIVERSES

Spiel.Wiese. Dochduell: Gulasch. Esterhazy Piroshka vs. Herr Küchenmeister Kreuzer. Krafffeld Winterthur, 21 Uhr

KONZERT

Anna Rossinelli. Strassenmusik für die grosse Bühne, unpräzisions und zugänglich. Salzhau Winterthur, 19:30 Uhr
Asita Hamidi's Bazaar. Mit traditionellen Instrumenten aus Nord und Ost. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr
Borderland. Coverband. Kulturwerkstatt Kammgarn Hard, 20:30 Uhr
Dragon Fli Empire. Inspiriert von Jazz-Beats und den smoothen Rhymes der goldenen Hip-Hop-Ära. Krafffeld Winterthur, 20 Uhr
Heinz de Specht. «Schön». Kleinkunst-Pop. Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr
Klangzeit St.Gallen. Organist Marcel Schmid spielt Stücke aus verschiedenen Stilepochen. Ev. Kirche Heiligkreuz St.Gallen, 20 Uhr
Konzert des albanischen Vereins. Herzerwärmende Albanische Musik. Pentorama Amriswil, 19 Uhr
Lauthals. A-Cappella-Formation. Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr
Lina Button/James Gruntz. Soulpop made in Thurgau und Basel. Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr
Mad Sin. Psychobilly. Gaswerk Winterthur, 20:30 Uhr
Nord-aus-Klang. Mit DJ Kim Nyberg. Oya St.Gallen, 21 Uhr
Nordklang-Festival. Töne aus dem hohen Norden. Diverse Lokale St.Gallen, 21 Uhr

Philipp Fankhauser Trio. Er hat den Blues nicht grad erfunden, trägt ihn aber in Ehren weiter. Chössli-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Rockamweiher Newcomercontest. Ein musikalischer Wettstreit. Gare de Lion Wil, 19:30 Uhr
Scacciapensieri. Tanzbare Funk-Grooves mit Pop-Melodien. Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr
Umse. Deutschsprachiger Hip-Hop. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Afterparty des Nordklang-Festivals. Die Nordischen Klänge ausklingen lassen. Tankstell-Bar St.Gallen, 24 Uhr
Disco Chamäleon. Die Kult-Disco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr
Sound Terrasse. Party in der Kantine. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

FILM

Der Fall des Lemming. Schwarzhumoriger Krimi mit Wiener Schmä: Detektiv Leopold Walisch wird zum Hauptverdächtigen in einem Mordfall. Kinok Lokremise St.Gallen, 21:30 Uhr
Die Kinder vom Napf. Fünfzig Bergbauerkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St.Gallen, 17:30 Uhr
Michael. Preisgekröntes Debüt: Ein Mann hält in seinem Keller einen zehnjährigen Jungen gefangen. Kinok Lokremise St.Gallen, 19:15 Uhr

THEATER

David Bröckelmann. «Insider». Kabarettistischer Theaterabend der anderen Art. Kultur-Keller Stettfurt, 20 Uhr
Der Liebestrank. Opera buffa in zwei Akten. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Die Reise einer Wolke. Für Kinder ab drei Jahren. Werkstatt Konstanz, 15 Uhr
Heisse Bräute machen Beute. Theatergruppe Spielwitz. Oberstufenzentrum Mühlizelg Abtwil, 20 Uhr
Ittingen brennt. Das neue Stück von Oliver Kühn, das im alten Weinkeller des Kartäuserklosters spielt. Kartause Ittingen Warth, 20 Uhr
Junges Theater Winterthur. Zeigt Bühnenjournalismus. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Mutter Afrika. Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Nachtzug (Open Night 11/12). Mit Romeo Meyer und Dominik Kaschke. Lokremise St.Gallen, 22 Uhr
Rose. Ein Monolog des amerikanischen Dramatikers und Drehbuchautors Martin Sherman. Fabrigg Buchs, 20 Uhr
Theater Sinnflut. Lang lebe Ned Devine. FHS Rorschach, 20 Uhr

KABARETT

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha. Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr
Duo Luna-tic. Obladioblada – ein Blinddate. Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20 Uhr
Flotter Dreier. Wodka Nicotischow: Multimediale Tragikomödie made in Liechtenstein. Schlossekeller Vaduz, 20 Uhr

Flurin Caviezel. Zmizt im Läbä. Ess-Kleintheater Kul-tour auf Vögelinsegg Speicher, 18 Uhr
Reto Zeller. «SchonZeit». Worte und Töne. Kultur in Engelburg, 20:15 Uhr
Wolfgang Fifi Pissecker. «Ich kenn sie! – Wer sind Sie?» Ein Hektiker geht den Jakobsweg! Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

TANZ

Somafon. «Eigenbrötler». Von und mit der Choreographin und Tänzerin Brigitta Schrepfer. Kultur-Werkstatt Wil, 20 Uhr

MUSICAL

Chicago. Musical von John Kander und Fred Ebb. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Menschenzellen/Human Capsules. Vernissage. Acht Künstlerinnen aus der Sammlung Ursula Hauser. Kunstzone Lokremise St.Gallen, 16 Uhr
Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 14 Uhr

LITERATUR

Arabische Erzählstunde für Kinder. Ab drei Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 11 Uhr
Kamingsgeschichten. Winterthurer Kulturschaffende lesen ihre Lieblingsgeschichten vor. Alte Kaserne Winterthur, 20:30 Uhr
Pedro Lenz und Christian Brantschen. Musikalische Lesung von der «Der Goalie bin ig». Depot Tellplatz Kirchberg, 20 Uhr

KINDER

Kasper und der verhexte Drache. Konstanzer Puppenbühne. K9 Konstanz, 15 Uhr
Kasperltheater. Für Kinder ab drei Jahren. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr
Provinztheater Egg. Eine Reise nach Erfahrungen. Für Kinder ab fünf Jahren. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
Schneewittchen. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Wachgeküsst. Das Dornröschen-Musical für die ganze Familie. Stadttheater Schaffhausen, 14/17 Uhr

SO 26.02

KONZERT

Matinée. Mit Claire Huangci. Rathauslaube Schaffhausen, 10:45 Uhr
Michael Neff Group, feat. Marie Malou. CD-Taufe «Hidden Stories». Café Colori St.Gallen, 18 Uhr

FILM

Chicken Run. Nick Parks Animationsfilm über Legehennen in einer Hühnerfabrik. Kinok Lokremise St.Gallen, 15 Uhr
Contact High. Michael Glawoggers («Slumming») durchgeknallte anarchische Kifferkomödie. Kinok Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Der Architekt Antoni Gaudí – Mythos und Wirklichkeit. Porträt. Kinok Lokremise St.Gallen, 13:30 Uhr

Michael. Preisgekröntes Debüt: Ein Mann hält in seinem Keller einen zehnjährigen Jungen gefangen. Kinok Lokremise St.Gallen, 17:15 Uhr
Regilaul – Lieder aus der Luft. Ulrike Koch («Die Salzmänner aus dem Tibet») über alte estnische Gesänge zwischen Schamanismus und Moderne. Kinok Lokremise St.Gallen, 11 Uhr
Uncle Boonmee Who Can Recall His Past Lives. Oder: Zum Sterben in den Dschungel. Spielfilm aus Thailand 2010. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

THEATER

Benefiz – Jeder rettet einen Afrikaner. Komödie von Ingrid Lausund nach der Frage nach dem eigenen Gutmenschen. Stadtheater Konstanz, 20 Uhr
Heisse Bräute machen Beute. Theatergruppe Spielwitz Oberstufenzentrum Mühlizelg Abtwil, 20 Uhr
Impro-Match. TmbH Konstanz vs. Kolektiv Narobov, Slowenien. K9 Konstanz, 20 Uhr
In den Alpen. Stück von Elfriede Jelinek über die Nutzung der Alpen. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Ittingen brennt. Das neue Stück von Oliver Kühn, das im alten Weinkeller des Kartäuserklosters spielt. Kartause Ittingen Warth, 11 Uhr
Junges Theater Winterthur. Zeigt Bühnenjournalismus. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Mutter Afrika. Ad de Bont beweist einmal mehr sein Gespür für grosse Themen. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr
Nathan der Weise. Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing. Theater St.Gallen, 14:30/19:30 Uhr
Robinson & Crusoe. Der Klassiker. Für Kinder ab zehn Jahren. Werkstatt Konstanz, 15 Uhr
Schneewittchen. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

KABARETT

Die unglaubliche Entführung der Tante Martha. Mundart-Komödie. Kulturbühne Ambach Götzis, 20 Uhr
Flotter Dreier. Wodka Nicotischow: Multimediale Tragikomödie made in Liechtenstein. Schlossekeller Vaduz, 20 Uhr

TANZ

Trio A. Performance im Rahmen der Ausstellung von Yvonne Rainer. Kunsthaus Bregenz, 14/16 Uhr

MUSICAL

Heidi. Das Musical für Kinder. Nach dem Roman von Johanna Spyri. Stadthof Rorschach, 14 Uhr
Wachgeküsst. Das Dornröschen-Musical. Für die ganze Familie. Stadttheater Schaffhausen, 14 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

H. R. Fricker. Führung. Kunstmuseum Thurgau Warth, 15 Uhr
Sammlung Mezzanin. Eine Auswahl. Finissage; Finissage. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 15 Uhr

Silvia Bächli. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr
Springende Lachse. Führung. Kunst(Zeug)Haus Rapperswil, 11:30 Uhr
Szenische Führung. Mit Reto Trunz. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 14 Uhr
Von Horizonten – Set 8 aus der Sammlung. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr
Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 15/16 Uhr

LITERATUR

Bahnwärter Thiel. Von Gerhart Hauptmann. Es liest: Helmut Schüschner. Theater Parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

VORTRAG

Irland – Grünes Glück. Multivision-Fotoreportage von Corrado Filippini. Sekundarschulhaus Buchs, 16 Uhr
Sonntagsvisite. Die St.Galler Heilpflanzentradition. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Piratemolly Ahoi! Stück von Eva-Maria Stütting. Für Kinder ab sechs Jahren. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr
Stivalino – der gestiefelte Kater. Figurentheater mit Michael Huber. Chössi-Theater Lichtensteig, 17 Uhr
Unterwasserwelten. Märchenhafte Geschichten. Für Kinder ab fünf Jahren. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 13/14:30/16 Uhr

DIVERSES

Flon Circle. Offenes Breakdance-Training. Flon St.Gallen, 20 Uhr

MO 27.02

KONZERT

Beth Wimmer. US-Countrymusic. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr
Lena Fenell. Melodramatische Pop-Songs. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Michael. Preisgekröntes Debüt: Ein Mann hält in seinem Keller einen zehnjährigen Jungen gefangen. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Spur der Steine. Drei Hauptfiguren verkörpern Wirtschaft, Staat und Privatleben in ihren Gegensätzen. Kino Rex St.Gallen, 20 Uhr
The Rendezvous. Zwei Singles treffen sich, doch das Rendezvous nimmt eine unerwartete Wendung. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Der Liebestrank. Opera buffa in zwei Akten. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Junges Theater Winterthur. Zeigt Bühnenjournalismus. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr
Kabale und Liebe. Schauspiel von Friedrich Schiller. Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr

KINDER

Stivalino – der gestiefelte Kater. Figurentheater. Für Kinder ab fünf Jahren. Chössi-Theater Lichtensteig, 17 Uhr

DI 28.02

KONZERT

Fatoumata Diawara. Bezau-bernde Worldmusic. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

FILM

Black Brown White. Erwin Wagenhofers («Let's Make Money») erster Spielfilm: LKW-Fahrer Don Pedro transportiert neben Knoblauch auch Flüchtlinge. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Bodmers Reise. Der Dokfilm begibt sich auf die Spuren einer Expedition, die zwischen 1832 und 1834 im Wilden Westen stattgefunden hat. Kino Loge Winterthur, 20:30 Uhr
Michael. Preisgekröntes Debüt: Ein Mann hält in seinem Keller einen zehnjährigen Jungen gefangen. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Benefiz – Jeder rettet einen Afrikaner. Komödie von Ingrid Lausund nach der Frage nach dem eigenen Gutmenschen-tum. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Celtic Legends. Dance, Music, Song. Die Verkörperung der traditionellen irischen Kultur. Casino Frauenfeld, 20 Uhr
Flugblind. Kabarett von und mit Stefan Vögel und George Nussbaumer. Kulturhaus Dornbirn, 20 Uhr
Kabale und Liebe. Schauspiel von Friedrich Schiller. Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr
Start Theaterwerkstatt U18. Junges Theater Thurgau. In der Sprung auf die Bühne. Workshopbeginn. Eisenwerk Frauenfeld, 19 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Yvonne Rainer. Führung. Kunsthaus Bregenz, 15 Uhr

VORTRAG

Andreas Winter. Liest aus seinem Buch «Zielen – loslassen – erreichen». Madlen Heerbrugg, 19:30 Uhr
Erfreuliche Universität. Weitermachen, weiterlachen: Satire in schwierigen Zeiten. Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 29.02

KONZERT

Fard. Der Mann mit dem arrogantesten Flow Deutschlands. Kulturladen Konstanz, 20:30 Uhr
Jazz im Foyer. Improvisieren und experimentieren. Theater Kosmos Bregenz, 20:30 Uhr
Mario Borrelli. Italienische Canzone. Madlen Heerbrugg, 20 Uhr
Trigger Concert Big Band. Fabrik-Konzert. Kunst(Zeug)Haus Rapperswil, 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa Night. Erst Salsa lernen, dann Salsa tanzen. K9 Konstanz, 22 Uhr

FILM

Die Kinder vom Napf. Fünfzig Bergbauernkinder, zehn Kilometer Schulweg. Kinok Lokremise St.Gallen, 18:15 Uhr
Michael. Preisgekröntes Debüt: Ein Mann hält in seinem Keller einen zehnjährigen Jungen gefangen. Kinok Lokremise St.Gallen, 20:30 Uhr
Regilaul – Lieder aus der Luft. Ulrike Koch («Die Salzmänner aus dem Tibet») über alte ethnische Gesänge zwischen Schamanismus und Moderne. Kinok Lokremise St.Gallen, 15:30 Uhr

THEATER

Der Liebestrank. Opera buffa in zwei Akten. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr
Die Zauberflöte. Oper von Wolfgang Amadeus Mozart. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Kabale und Liebe. Schauspiel von Friedrich Schiller. Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr
Nathan der Weise. Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Romeo und Julia. Liebesdrama nach William Shakespeare. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Abba jetzt 2. Jenseits von Schweden in den unendlichen Weiten der Populärmusik. Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr
Markus Linder. Hinter-Arlberger. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr
SimonENZler. Vier Try Outs. Der Appenzeller mit neuem Programm. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Von Horizonten – Set 8 aus der Sammlung. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18:30 Uhr
Walter Burger und Künstlerfreunde. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

Märchenstunde für Kinder. Ab sechs Jahren Freihandbibliothek St.Gallen, 17 Uhr
Tierfabeln am Seerosenteich. Lesung mit Regine Weingart und Arnim Halter begleitet an der Gitarre und Mandoline von Patrick Noorlander. Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Schneewittchen. Für Kinder ab fünf Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Jamsession. Für alle die ein Instrument spielen. Jazz Club St.Gallen, 20 Uhr

Kunst

Architektur Forum Ostschweiz (Lagerhaus).

Davidstrasse 40, St.Gallen, +41 71 371 24 11, www.a-f-o.ch
Harlis Hadjidi-Schweizer. Die Malerin zeigt ihre Werke. Zuletzt waren von ihr Gemälde des St.Galler Bahnhofes zu sehen. 24.02. bis 18.03.2012

Artothek Apollo.

Grossackerstrasse 3, St.Gallen, +41 79 608 57 11, www.artothek-stgallen.ch
Bilder von Ostschweizer Kunstschaffenden. Im ehemaligen Kinok sind Werke von Catherine Buchmann, Albert Flach und Verena Hörler zu sehen. 10.02. bis 29.03.2012

Bernerhaus –

Kunstverein Frauenfeld.

Bankplatz 5, Frauenfeld, www.kunstverein-frauenfeld.ch
Fredi Buchli. Figurative Tusche-Skizzen von Landschaften, die Leer-räume des weissen Blattes miteinbeziehend; farbige, beinahe abstrakte Bilder von Naturstimmungen; konstruktive, flimmernde Arbeiten, die das Auge nicht festhalten kann und soll; Energie in schweren, behauenen Eichenklötzen – und klein-, aber auch grossformatige Farb- und Formstudien. 12.02. bis 11.03.2012

Fotomuseum Winterthur.

Grünenstrasse 44 & 45, Winterthur, +41 52 234 10 60, www.fotomuseum.ch
Bernd und Hilla Becher. «Bergwerke und Hütten – Industrielandschaften». Über vierzig Jahre lang hat das Fotografenpaar Bernd und Hilla Becher an einer Bestandesaufnahme von Gebäuden der Industrie-architektur gearbeitet und sich immer mit besonderem Interesse der Industrie-architektur im Ruhrgebiet gewidmet. bis 12.02.2012
Von Horizonten, Set 8 aus der Sammlung Fotomuseum Winterthur. – Bilder von Landschaften können die unterschiedlichsten Formen annehmen. Der fotografische Blick auf den Horizont hin ist zugleich Spiegel innerer und äusserer, realer und projizierter Zustände. Landschaft ist also immer ein Mehr, sie trägt mehrfache Bedeutung, mehrfachen Sinn, ist privat und politisch, ökologisch und fantastisch. bis 20.05.2012
Wolkenstudien – Der wissenschaftliche Blick in den Himmel. Die Ausstellung zeigt sechs Stationen der wissenschaftlichen Wolkenfotografie, von ihren Anfängen in den 1880er Jahren, bis zu den Videoaufnahmen der ersten Wetterstationen in den sechziger Jahren. bis 12.02.2012

Fotostiftung Schweiz.

Grünenstrasse 45, Winterthur, +41 52 234 10 30, www.fotostiftung.ch
Schweizer Fotobücher – 1927 bis heute. Eine andere Geschichte der Fotografie. – Es ist Zeit, wieder einmal einen grossen Überblick zu wagen: Zu ihrem 40-Jahr-Jubiläum legt die Fotostiftung Schweiz eine neue Fotogeschichte in Buch- und Ausstellungsform vor. bis 28.02.2012

Klubschule Migros im Hauptbahnhof.

Bahnhofplatz 2, St.Gallen, +41 71 228 15 00, www.klubschule.ch
Jan-Piet Graf. Zuhause auf der Strasse. Der Künstler stellte 2011 im «Museum im Lagerhaus» bei der Ausstellung «Zuhause auf der Strasse» einen Teil seiner zeichnerischen Arbeiten aus. 24.02. bis 18.03.2012
Katrin Mosimann. Ihre Arbeiten werden mit Nadel und Faden auf verschiedenste Stoffuntergründe gebracht und drehen sich um Themen wie Flucht, Einsamkeit und Asyl. bis 19.02.2012

Kunst und Kultur im Rank.

Im Rank 83, Schwellbrunn, +41 79 325 88 26, www.kukimrank.ch
Figur und Architektur in der zeitgenössischen Druckgrafik. Patricia Schneider und Jakob Degler. bis 18.02.2012

Kunst(Zeug)Haus.

Schönbodenstrasse 1, Rapperswil, +41 55 220 20 80, www.kunstzeughaus.ch
Bernadette Gruber: Exotic Light Prints. Ihre Motive bezieht Bernadette Gruber vor allem aus der Natur, wobei die vielfältigen Aspekte des Lichts sie besonders inspirieren. Die nun präsentierten Bilder sind stark von einem mehrjährigen Aufenthalt der Künstlerin in Saigon geprägt. 13.02. bis 01.04.2012
Springende Lachse. Arbeiten auf Papier bilden das eigentliche Rückgrat der Sammlung von Peter und Elisabeth Bosshard. Aufgrund der Flüchtigkeit der Technik und der Sinnlichkeit des Materials ist dem Medium eine eindringliche Unmittelbarkeit eigen. 13.02. bis 03.06.2012

Kunsthalle St.Gallen.

Davidstrasse 40, St.Gallen, +41 71 222 10 14, www.k9000.ch
Amalia Pica & Karsten Födinger. Mit der Doppelausstellung von Amalia Pica (*1978, Argentinien) und Karsten Födinger (*1978, Deutschland) will die Kunst Halle Sankt Gallen erneut den Dialog zwischen zwei ganz unterschiedlichen künstlerischen Positionen anregen. bis 01.04.2012

Kunsthalle Wil.

Grabenstrasse 33, Wil, +41 71 911 77 71, www.kunsthallewil.ch
Ausgezeichnet. Die Ausstellung zeigt einen Teil der Künstlerinnen und Künstler, die während der Jahre 2007 bis 2010 Werkbeiträge vom Kanton St.Gallen erhalten haben. 05.02. bis 18.03.2012

Kunsthau KUB.

Karl-Tizian-Platz, Bregenz, +43 5574 485 94 0, www.kunsthau-bregenz.at
Yvonne Rainer. Bis heute fällt es schwer, die künstlerische Produktion von Yvonne Rainer adäquat zu kategorisieren. Denn die gängigen Bezeichnungen wie Choreografin, Tänzerin, Theoretikerin, Aktivistin, Dichterin und Filmemacherin umfassen nur annähernd ihre ein-





VORVERKAUF: 071/3513570

DOBET GNAHORE EN CONCERT
 SAMSTAG 3. MÄRZ '12
 30.-/35.- 20.30h
 CHÄLBLIHALLE HERISAU

WWW.KULTURISDORF.CH

viegener optik
 jung fest

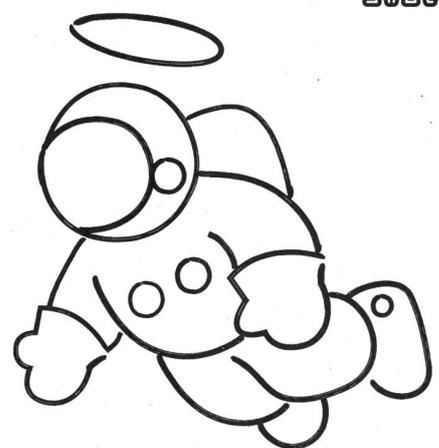
UNIQUE
 PIECE

Model C



Schmiedgasse 35, 9001 St.Gallen, t 0800 82 11 44
 f 071 223 54 05, info@viegener.ch, www.viegener.ch

Salzhaus Winterthur



who's that?

- DO 9.2. The Bianca Story (CH) Indie, Pop
 - DO 23.2. Foreign Beggars (UK) Dubstep, HipHop
 - SA 25.2. Anna Rossinelli (CH) Pop
 - FR 2.3. Kutti MC (CH) HipHop, Mundart
 - SO 4.3. God Is An Astronaut (IRL) Post-Rock
 - FR 16.3. Pony Pony Run Run (F) Electro, Pop, Rock
- salzhaus.ch Salzhaus Winterthur starticket.ch

Lieferschein LS6

GARE DE LION

im Februar 2012

- SA 04 Ein kleines Indie-Festival
 Gute Musik aus dem Norden: YOU SAY FRANCE & I WHISTLE aus Schweden und ALCOHOLIC FAITH MISSION aus Dänemark spielen live in Wil!
- SO 05 The Bloodgroup (ISL)
 Die isländische Pop-Band kommt nach Wil und bringen ihren Wave-Electro-Sound der absoluten Spitzenklasse in die Schweiz.
- MI 08 Isbells (BEL)
 Das belgische Folk-Quartett kommt in die Ostschweiz. Support kommt vom britischen Singer-Songwriter THE GREAT PARK.
- SA 11 Trötenball
 Gare de Lion feiert Fasnacht zusammen mit den Tüüfelshusaren, die sechs Guggenmusigen aus der Ostschweiz eingeladen haben!
- FR 24 Souls Of Mischief (USA)
 Das Kollektiv aus der Bay Area bringt herausragenden Rap in den Gare de Lion. Support Act: Crispy Dee & Friends

Immer aktuell: der vollständige Fahrplan auf www.garedelion.ch

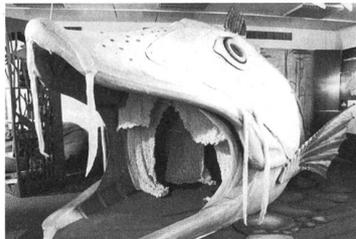


Kampf um die Vorherrschaft

Stefan Inauen in der Kunsthalle Ziegelhütte

Die Stiftung Liner Appenzell zeigt erstmals in einer monografischen Schau einen aus dem Appenzellerland stammenden Gegenwartskünstler: den 35-jährigen Stefan Inauen. Seine für Appenzell konzipierte Ausstellung «Kampf um die Vorherrschaft zwischen Licht und Dunkelheit» ist eine Gratwanderung. Einerseits zitiert der Titel die Auseinandersetzungen zwischen der Aufklärung und einem spirituellen Obskurantismus, andererseits bezieht sich der Titel auf das Heute. In einer scheinbar vernunftgesteuerten Wirklichkeit kündigt er von «Würze» oder Spannung – oder eben von Kampf.

Bis 4. März,
Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell.
Mehr Infos: www.museumliner.ch



Fast lebendig

Fische im Naturmuseum Thurgau

Frauenfeld ist nicht unbedingt als Tauchmekka bekannt. Mit der Sonderausstellung «Fische» ist die Stadt an der Murg aber doch Zentrum der Schweizer Fischwelt. Die Sonderausstellung entführt die Besucherinnen und Besucher in die faszinierende Unterwasserwelt unserer Bäche, Flüsse und Seen, wo zahlreiche Fischarten zu Hause sind. Beim Blick in die Vitrinen wähnt sich der Betrachter manchmal vor einem Aquarium mit lebenden Fischen – so lebensecht wirken die ausgestellten Fischpräparate. Kein Wunder, denn die zwei Präparatoren Matthias Fahrni und Rudy auf der Maur sind preisgekrönt.

Bis 22. April,
Naturmuseum Thurgau Frauenfeld.
Mehr Infos: www.naturmuseum.tg.ch

flussreichen und vielseitigen Tätigkeiten. Sie sagen noch nichts über deren gegenseitige Verknüpfungen aus, die für Rainers Schaffen charakteristisch sind. 04.02. bis 09.04.2012

Kunstmuseum St.Gallen.

Museumstrasse 32, St.Gallen, +41 71 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch
Silvia Bächli. far apart – close together. Ein zeichnerischen Kosmos, der durchaus installativ sein kann. Siehe den Text zu Silvia Bächli in dieser Ausgabe von «Saiten»! 11.02. bis 13.05.2012

Walter Burger und Künstlerfreunde. Im Zentrum der Ausstellung Walter Burger und Künstlerfreunde steht eine eindruckliche Reihe von Gemälden, Skulpturen und Zeichnungen, die Maria Burger, die Witwe des Künstlers, 2011 dem Kunstmuseum geschenkt hat. Diese grossartige Werkgruppe vermag das Schaffen von Walter Burger umfassend darzustellen. bis 18.03.2012

Kunstmuseum Liechtenstein.

Städle 32, Vaduz, +41 423 235 03 00, www.kunstmuseum.li
Sammlung Mezzanin. Eine Auswahl. Das Kunstmuseum Liechtenstein zeigt erstmals einen Auszug aus der in Liechtenstein beheimateten Sammlung. Die Mezzanin Stiftung für Kunst umfasst Male-rien und Plastiken, Fotografien und Objekte sowie grafische Arbeiten. Werke aus aussereuropäischen Kulturen, vor allem aus Afrika, repräsentieren in der Sammlung jene Kunst, die der westlichen Kunst seit dem Beginn der Moderne viele Anregungen lieferte. Ein wichtiges Anliegen der Sammlerin und Stifterin Hanny Frick ist der interkulturelle und ästhetische Kontext, in dem die einzelnen Werke zueinander wirken. Besonderes Merkmal der Sammlung ist die Gegenüberstellung von

international Anekdoten mit bislang wenig Bekanntem. Die Ausstellung ist eine Produktion des Kunstmuseum Liechtenstein, kuratiert von Friedemann Malsch. bis 26.02.2012

Kunstmuseum Thurgau (Kartause Ittingen).

Warth, +41 52 748 41 20, www.kunstmuseum.tg.ch
H.R. Fricker. «Erobert die Wohnzimmer dieser Welt!» Das Kunstmuseum Thurgau zeigt zum ersten Mal umfassend das Werk des im appenzellischen Trogen lebenden Konzeptkünstlers H.R. Fricker. Mit Mail-Art bekannt geworden, gehört Fricker mit seinen unkonventionellen Kunstprojekten wie dem Alpsteinmuseum zu den innovativsten Köpfen seiner Generation. bis 11.03.2012
Konstellation 4. Vom Können in der Kunst. Es werden ausgewählte Werke der Museumssammlung gezeigt. bis 22.04.2012

Kunstmuseum Winterthur.

Museumstrasse 52, Winterthur, +41 52 267 51 62, www.kmw.ch
Neue Malerei aus der Sammlung I. Ein Blick auf die Erwerbungen der letzten Jahre, die Malerinnen und Malern der mittleren Generation aus der Schweiz und aus Deutschland galten. bis 19.08.2012
Richard Hamilton. Am 13. September 2011 verstarb der englische Künstler im Alter von 89 Jahren. Das Kunstmuseum besitzt die einzige vollständige Sammlung seiner druckgrafischen Blätter und Multiples. Dies ist deshalb so wichtig, da Hamilton alle seine Themenkreise schliesslich in eine gedruckte und damit feste Form brachte, und, wie er selbst bewies, war die Arbeit daran mindestens so aufwändig wie an einem grossen Gemälde. 15.02. bis 28.05.2012
Willi Baumeister. Eine vertiefte Aus-

einandersetzung mit der Kunst der Nachkriegsjahrzehnte. bis 22.04.2012

Kunstraum.

Bodanstrasse 7 a, Kreuzlingen, +41 71 688 58 30, www.kunstraum-kreuzlingen.ch
Costa Vece. Schweizer Video- und Installationskünstler aus Zürich. Costa Vece (1969) arbeitet nah an der Realität. Im dichten Nebeneinander von Kunst und Leben erzeugen seine Installationen jeweils viel Spannung. bis 26.02.2012

Kunstverein Konstanz.

Wessenbergstrasse 41, Konstanz, +49 7531 223 51, www.kunstverein-konstanz.de
Jahresausstellung der Mitglieder. Dieses Jahr bietet der Kunstverein seinen Mitgliedern wieder die Möglichkeit, sich in einer Gruppenausstellung zu präsentieren. Die Gruppen, die mindestens aus zwei Personen bestehen, können Konzeptvorschläge für eine eigene Ausstellung einreichen. Eine Jury wird über die Auswahl der eingereichten Arbeiten entscheiden. bis 12.02.2012

Kunstzone in der Lokremise.

Grünbergstrasse 7, St.Gallen, +41 71 277 82 00, www.lokremise.ch
Menschenzellen / Human Capsules. Die grosse Galerie kehrt für eine Ausstellung in die Lokremise zurück: Acht Künstlerinnen aus der Sammlung Ursula Hauser werden gezeigt. 26.02. bis 12.08.2012

Magazin 4.

Bergmannstrasse 6, Bregenz, +43 5574 410 15 11, www.magazin4.at
Ayse Erkmen. Von den zahlreichen künstlerischen Interventionen, die sie vornahm, zählen ihr Beitrag zur Ausstellung «Skulptur.Projekte. Münster» 1997 sowie ihre Installa-

tion «Kuckuck» im Kunstmuseum St.Gallen zu den Bekanntesten. Ihre Hauptaufmerksamkeit schenkt sie heute Skulpturen, Objekten, Installationen und Interventionen. bis 19.02.2012

Museum am Dorfplatz (Haus Blume).

Dorfplatz, Gais, +41 71 791 80 81
Birgit Widmer. Zeichnungen. Birgit Widmer ist bekannt für ihre feinsinnigen Zeichnungen, Malereien und modellhaften Skulpturen. 1964 geboren, lebt und arbeitet sie in Gais. bis 30.03.2012

Museum im Lagerhaus.

Davidstrasse 44, St.Gallen, +41 71 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch
Begegnungen – Verborgene Schätze aus Schweizer Psychiatrien. Bislang unbekannt Konvolute von Gertrud Schwyzer (1896 – 1970) und Julius Süss alias Hans Volkmar (1897 – 1970) sowie in der Klinik Wil entstandene Werke des Malers Hans Brühlmann (1878 – 1911) treffen auf die Aquarellserie «Littenheids» von Guenter Uecker, die während eines Aufenthalts mit Studierenden 1980 in der Psychiatrischen Klinik Littenheid bei St.Gallen entstand. Die Landschaft wird für Uecker unverzichtbarer Gegenpol zu den Begegnungen mit Patienten. bis 11.03.2012
Traumtänze. Ausstellung mit Werken aus dem Sammlungsbestand. bis 28.02.2012

Museum Liner.

Unterrainstrasse 5, Appenzell, +41 71 788 18 00, www.museumliner.ch
Stefan Inauen – Kampf um die Vorherrschaft von Licht und Dunkelheit. In der Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell wird Stefan Inauen auf drei Stockwerken einen Querschnitt aus seinem bisherigen Schaffen präsentiert. Dabei steht aber der installative Aspekt, das heisst die Anpassung der jeweiligen Werke oder Werkgruppen an die Gegebenheiten des Ortes im Vordergrund. Im Skulpturensaal wird eine erweiterte Form der Raumplastik Kopfwes-schiff eingerichtet. Im zweiten Stock gestaltet Inauen einen Raum, der sowohl als Welttheater, als Andachtsraum wie auch als Kommentar zur Wirklichkeit gelesen werden kann. Im dritten Stock wird erstmals umfassend das zeichnerische Schaffen Inauens der letzten Jahre vorgestellt. bis 04.03.2012
Work – Work – Work. Neuerwerbungen und Schenkungen seit 1998 im Dialog mit Meisterwerken aus der Sammlung. bis 05.04.2012

Museum zu Allerheiligen.

Baumgartenstrasse 6, Schaffhausen, +41 52 633 07 77, www.allerheiligen.ch
Mythos & Wirklichkeit. Bildzyklen aus den Beständen der Graphischen Sammlung von der Renaissance bis zur Gegenwart. bis 08.04.2012

Nextex.

Schmiedgasse 15, St.Gallen, +41 71 220 83 50
Doris Schmid/Katharina Anna Wasser. Ein Film von Doris Schmid und eine begehbare Installation von

Katharina Anna Wieser: Im Laufe der Zeit verschwinden sie – Menschen und Räume. Was bleibt, sind Überreste, die zu neuen Vermutungen, zu neuen Raum-Zeit-Gefügen führen. Elisabeth Nembrini stellt in der Küche aus. 24.02. bis 29.03.2012

Otten Kunstraum.

Schwefelbadstrasse 2, Hohenems, +43 5576 904 00, www.ottenkunstraum.at
Karl-Heinz Ströhle. «Ornament und Aformation». Der Zeichner, Maler, Performance-, Objekt- und Medienkünstler gehört zu den interessantesten künstlerischen Positionen Österreichs. Die multimediale Auseinandersetzung mit Linie und Raum zählt ebenso wie eine reduzierte Formensprache zu den Markenzeichen von Karl-Heinz Ströhle. bis 31.05.2012
100 Jahre Otto Bruderer. Jubiläumsausstellung. Repräsentative Werkschau. bis 07.04.2012

Schaukasten Herisau.

Poststrasse 10, Herisau, +41 79 648 32 24, www.schaukastenherisau.ch
David Berweger. Für seinen Auftritt in Herisau besinnt sich David Berweger des Experiments Druck-technik. Was für die Schaukasten-Ankündigung im ersten Moment wie eine vernebelte Hügellandschaft daherkommt, ist in Tat und Wahrheit der Abdruck der Zunge – Werkzeug zum Formen von verbaler Äusserung und Instrument zum Empfinden von Geschmack. Kleidungsstücke aus dem Merchandise-Bereich werden zu Druckvorlagen. Die emblematischen Stickerereien und Aufdrucke, spröde und rissig vom vielen Waschen, werden seitenverkehrt zu unkenntlichen Botschaften, zu wirkungslosen Outings. Wie der Wortlaut «Brutal Pepsin Reich», dessen ursprüngliche Formel durch Zerlegen ihrer Bedeutung beraubt und neu wieder zusammen gesetzt wurde. Dass eine fast wie eine Urkunde gerollte Druckgrafik, die ihren Inhalt teilweise verborgen hält, am Eingang des Postgebäudes platziert ist, kündigt vom ortsspezifischen Umgang mit Vorgefundenem. bis 19.02.2012
Loredana Sperini. Die Toggenburgerin nimmt den Schaukasten in Beschlag. 29.02. bis 20.03.2012

Schloss Dottenwil.

Dottenwil, Wittenbach, +41 71 298 26 62, www.dottenwil.ch
Werner Meier. Zeichnungen, Malerei, Materialbilder. 18.02. bis 22.04.2012

Sitterwerk.

Sittertalstrasse 34, St.Gallen, +41 71 278 87 09, www.sitterwerk.ch
Thomas Stricker. Anlässlich der Publikation «Skulpturale Fragen», einer monografischen Darstellung von Thomas Strickers Schaffen, zeigt das Sitterwerk eine Ausstellung des in Düsselldorf lebenden Künstlers mit St.Galler Wurzeln. Ausstellung in der Kunstbibliothek. bis 25.03.2012
Hans Josephson. Das Kesselhaus Josephson zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen des Zürcher Bildhauers

Alle Anlässe auch online: www.saiten.ch



AUSSTELLUNGEN

Hans Josephsohn (*1920). Es dient als museale Ausstellungshalle und zugleich als Lager und Arbeitsraum, wo Josephsohns Oeuvre an Ausstellungen vermittelt, konservatorisch betreut und in einem Verzeichnis aufgearbeitet wird. *bis 31.12.2014*

Museum

Gewerbemuseum Winterthur.

Kirchplatz 14, Winterthur, +41 52 267 51 36, www.gewerbemuseum.ch
Glasklar? Schillernde Vielfalt eines Materials. Gezeigt wird der kulturell-geschichtliche und technische Hintergrund ebenso wie die Entwicklung der unterschiedlichen Herstellungsverfahren zwischen handwerklicher und industrieller Glasproduktion, zwischen traditioneller Glasbläserei und modernsten Hightechverfahren. *bis 28.05.2012*

Historisches Museum Heiden.

Kirchplatz 5, Heiden, +41 71 898 50 50, www.museum.heiden.ch
Zwei Ausstellungen zum Gedenken an Carl Böckli. 16 Karikaturist(inn)en aus der ganzen Schweiz wurden eingeladen, je eine Karikatur zu einem Thema zu erstellen, das bereits Böckli beschäftigt. Diese aktuell geschaffenen Karikaturen werden zusammen mit solchen von Böckli im neu eingerichteten Atelier des Historischen Museums Heiden unter dem Titel ausgestellt. *bis 31.03.2012*

Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstrasse 50, St.Gallen, +41 71 242 06 42, www.hmsg.ch
Cotton worldwide. Der Fotograf Hans Peter Jost und die Journalistin Christina Kleineidam haben der Baumwolle ein grosses Erkundungsprojekt gewidmet. 2006–2008 bereisten sie die sieben wichtigsten Baumwoll produzierenden und verarbeitenden Länder. Ihre Fotos und Reiseberichte porträtieren die Menschen, die in Anbau, Ernte, Verarbeitung und Vermarktung der Pflanze involviert sind. Sie zeigen die kulturelle Vielfalt dieser «Baumwoll-Welt», aber auch ihre sozialen und ökologischen Probleme. Ergänzt wird die Ausstellung mit Museumobjekten und historischen Dokumenten. Wichtige Gegenwartsfragen werden mit Themenfenstern vertieft. *bis 01.07.2012*

Die andere Seite der Welt. Die Ausstellung reflektiert die Geschichte der humanitären Schweiz seit 1945. In der Ausstellung erzählen SchweizerInnen von ihren Erfahrungen, die sie in der humanitären Hilfe, der Entwicklungszusammenarbeit und beim Einsatz für die Menschenrechte gemacht haben. *bis 12.02.2012*

Hedwig Scherrer. Hedwig Scherrer (1878–1940) gehörte zu den ersten Ostschweizerinnen, welche eine künstlerische Laufbahn einschlugen. Das Werk der Künstlerin umfasst Ölbilder, Zeichnungen, Gebrauchsgraphik, Wandgemälde, Miniaturen sowie Entwürfe für das Marionettentheater und für Trachten. Ausgebildet in St.Gallen, München und Paris, bezog sie 1908 ihr selbst entworfenes Atelierhaus in Montlingen.

In ihrer Malerei blieb sie stets der gegenständlichen Kunst verpflichtet und stand sichlich unter dem Einfluss von Ferdinand Hodler und Giovanni Segantini. Zeitlebens hielt sie sich vom Kunstmarkt fern. Stattdessen engagierte sie sich stark in sozialen Bereichen und nutzte die Kunst, um ihre Anliegen der Gesellschaft zu vermitteln. *bis 29.04.2012*

Museum für Lebensgeschichten (Hof Speicher).

Zaun 5 bis 7, Speicher, +41 71 343 80 8, www.museumfuerlebensgeschichten.ch
Peter Morger. «Ich habe mir meine eigenen Regeln». In Teufen geboren, lebte Peter Morger als freier Autor in Trogen. Mit seinem Erstling Notstrom katapultierte er sich 1980 in den Olymp zeitgenössischer Schweizer Schriftsteller. Kritiker verstiegen sich zu den gewagtesten Vergleichen: Seiner Sprachwitz könne man sich so wenig entziehen wie seiner souveränen Ungeduld, der an Robert Walser verknottete Gedankengänge ebenso erinnere wie an Urs Widmer doppelbödiges Naivität oder an Blitzlichter von Meister Fellini. Morger veröffentlichte in der Folge bis 2001 mehr oder weniger erfolgreich weitere Werke, unter anderem einen Roman, MundArt-Gedichte, Lyrik und Prosa in Literaturzeitschriften und Anthologien. *bis 31.08.2012*
Kühe, nichts als Kühe ... Ausstellung von Claire Cuorad-Enzler. *bis 30.04.2012*

Naturmuseum.

Museumstrasse 32, St.Gallen, +41 71 242 06 70, www.naturmuseum.sg.ch
Einfach Spitze! – Dornenkleid und Giftstachel. Ob Edelkastanie oder Wespe, Krötenechse oder Seeigel, Brombeere oder Dinosaurier – unzählige Organismen haben «Spitzenprodukte» als Überlebenshilfe entwickelt. Stachel und Dornen schützen vor dem Gefressen werden, helfen beim Beutefang, imponieren bei der Partnerwahl und dienen sogar der Fortpflanzung. *bis 04.03.2012*
Mechanische Tierwelt. Natur trifft Mechanik und daraus ergeben sich funktionstüchtige originale Blechtiere in ihrem «natürlichen» Umfeld. Ein farbenfrohes und fantasievolles Universum. *bis 06.05.2012*

Naturmuseum Thurgau.

Freie Strasse 26, Frauenfeld, +41 52 724 22 19, www.naturmuseum.tg.ch
Fische. Abtauchen in die Welt der Fische. Die Sonderausstellung entführt Besucherinnen und Besucher in die faszinierende Unterwasserwelt unserer Bäche, Flüsse und Seen, wo zahlreiche Fischarten zu Hause sind. *bis 22.04.2012*

Schloss Frauenfeld.

Rathausplatz, Frauenfeld
«Einblicke in den Schlossgraben». Im Sommer 2011 wurde im Rahmen einer Machbarkeitsstudie im Auftrag des Regierungsrats zu einer möglichen Erweiterung des Historischen Museums Thurgau eine Sondiergrabung vor dem Schloss Frauenfeld durchgeführt. Diese sollte Fragen zur Geologie des Untergrundes und zum Verlauf und Zustand der

Burggrabenmauer beantworten. Die Resultate dieser archäologischen Untersuchung präsentiert eine kleine Kabinetausstellung. *bis 22.04.2012*

Stiftsbibliothek.

Klosterhof 6 d, St.Gallen, +41 71 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch
Der heilige Gallus 612/2012 (Leben – Legende – Kult). Aus ihrem reichen Schatz an Handschriften und Drucken mit Bezug zum heiligen Gallus präsentiert die Stiftsbibliothek die schönsten und wertvollsten Stücke, ergänzt durch zahlreiche Leihgaben. *bis 11.11.2012*

Galerie

Galerie Christian Roellin.

Talhofstrasse 11, St.Gallen, +41 71 246 46 00, www.christianroellin.com
Manon – Borderline. In den sechziger Jahren als Model und Modedesignerin tätig, verschmilzt Manon in ihrer kompromisslosen Kunst seit 1973 Sinnlichkeit, Glamour und Askese. Dabei beschäftigte sie sich mit den Medien Performance, Installation und Fotografie, bevor es künstlerischer Alltag wurde, und sie instrumentalisierte ihren Körper, lange bevor andere Künstlerinnen damit Furore machten. *bis 17.03.2012*

Galerie Kunst am Hof.

Engelgasse 7, Appenzell, +41 71 780 03 86
Lothar Eugster. Ölbilder zum Thema «Augen – Blicke». *bis 23.02.2012*

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus).

Davidstrasse 40, St.Gallen, +41 71 223 32 11, www.paulhafner.ch
collectif_fact. Annelore Schneider und Claude Piguet. Out of Place. *bis 10.03.2012*

Galerie Schönenberger.

Florastrasse 7, Kirchberg SG, +41 71 931 91 66, www.galerie-schoenenberger.ch
Ausgewählte Werke. Von verschiedenen KünstlerIn. *bis 12.02.2012*

Galerie vor der Klostermauer.

Zeughausgasse 8, St.Gallen, +41 78 775 56 49, www.klostermauer.ch
Susann Albrecht. Zeigt ihre Werke. Der fragmentierte Raum. *bis 19.02.2012*

Galerie.Z.

Landstrasse 11, Hard, Vorarlberg, +43 650 648 20 20, www.galeriepunkt.z.at
Timo Huber. Mit der Ausstellung «Traumbeute» präsentiert Timo Huber seine neuesten Arbeiten, die sich in verschiedene Themenblöcke gliedern. *bis 03.03.2012*

Weitere

Alte Kaserne.

Technikumstrasse 8, Winterthur, +41 52 267 57 75, www.altekaserne.ch
Comics, Cartoons & Karikaturen: Karikaturen von Michael Streun.

Michael Streun zählt derzeit zweifellos zu den grössten Porträt-Karikaturisten der Schweiz. *bis 03.02.2012*

Clenia Littenheid.

Littenheid, +41 71 929 60 60, www.clenia.ch
Bilderausstellung Gefühlswelten – Pia Leberer, Tübach. Das Spiel mit Farben, Kompositionen von Formen und Figuren, kreative Gedanken und Inspirationen bestimmen die Richtung ihrer Bilder. Die durchwegs abstrakten Bilder von Pia Leberer berühren durch ihre gelungenen Farbkombinationen und sprechen so auch die Gefühle der Betrachter an. *bis 02.03.2012*

FHS St.Gallen (Hochschule für Angewandte Wissenschaften).

Industriestrasse 35, Rorschach, +41 71 844 48 48, www.fhsg.ch
Fotoausstellung. Im Herzen Kurdistans – am Ende der Türkei. 35 angehende Sozialarbeiter/innen der FHS St.Gallen haben Diyarbakir und weitere Städte Kurdistans besucht. Eine Fotoausstellung lässt Interessierte an den Begegnungen der Studierenden teilhaben. *bis 05.03.2012*

Genossenschaft Hotel Linde.

Poststrasse 11, Heiden, +41 71 891 14 14, www.lindeheiden.com
Trudy Graf: Bauernmalerei. Bilder, Öl und Aquarell (Kulturgruppe Lindenblüten). *bis 29.02.2012*

Kulturwerkstatt Kammgarn.

Spinnereistrasse 10, Hard, Vorarlberg, +43 5574 827 31, www.kammgarn.at
Ernst Steininger. Ein Rechtshänder zeigt Zeichnungen, die er mit der linken Hand gezeichnet hat. *bis 29.02.2012*

Seemuseum.

Seeweg 3, Kreuzlingen, +41 71 688 52 42, www.seemuseum.ch
Uf em Bättelwäg zum Galgeholz. Flurnamen und ihre Bedeutung. *bis 31.03.2012*

Silberschmuckatelier O'la la.

Oberdorfstrasse 32, Herisau, +41 71 351 35 70
Gatos-Katzenbilder aus Porto, von Ursula Eichenberger *bis 31.03.2012*

Venenklinik Bellevue Kreuzlingen.

Brückenstrasse 9, Kreuzlingen, +41 71 678 22 66, www.venenklinik.ch
Wasser. Studierende der Maturitätsklasse der PMS Kreuzlingen stellen zum Thema «Wasser» ihre Werke aus. Es sind vorwiegend Freizeitarbeiten aus unterschiedlichen Gattungen der Bildenden Kunst. In Zeichnungen, Malerei, Fotografien sowie plastischen Darstellungen versuchen die KünstlerInnen ihren Erlebnissen und Erfahrungen eine Gestaltung zu geben. *bis 29.02.2012*

Kurse

KÖRPER

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West. Hetti Werker, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 222 75 58, hettikerwerker@pobox.ch. *Di 10–11 Uhr, 12:20–13:20 Uhr*
Atem. Bewegung.Raum. Bewusstheit durch den Atem und die Bewegung. Doris Willi, Gallusstr. 18, SG, 071 222 47 59, dowilli@bluemail.ch, www.emindex.ch/doris.willi

Atemkurs. Atem als Kraftquelle erfahren und in Beziehung zu uns selbst kommen. Esther Bugmann, 071 288 59 52, e_bugmann@bluewin.ch, *jeu. Mi 19–20 Uhr & Do. 9:30–10:30 Uhr*

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40.

B. Schällibaum, Felsenstrasse, Sala, 071 277 37 29. *Do 18:30–19:30 Uhr*
Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder.

Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, Sandra Töngi, 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch

Hatha Yoga. Vanessa Schmid, *Sa 9–10:30 Uhr.* Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen. 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haendli.ch

Feldenkrais. Einzel- u. Gruppenlektionen, musikalische Bewegungsspiele für Kinder, Lampenfiebertraining. Anka Grigo, Schule für kreatives Lernen an Musik und Bewegung, St.Gallen, 071 222 25 47, www.anka-grigo.ch, office@anka-grigo.ch

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen
Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68, *Di 19:10–21:10 Uhr.* Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, *Do 18:05–19:30 Uhr, Fr 17–18:20 Uhr*

Tanz- und Contact-Improvisation/Stocktraining. Regelmässige Abendkurse und Workshops mit Claudia Roemmel, St.Gallen. 071 222 98 02, www.tanztheatertext.ch

Nia/GymAllegro, Dance/Fitness/Wellness. Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. Nia/Rückentraining/Bodybalancing/Beckenbodentraining/Meditation. Studio Nia/GymAllegro, Buchentalstr. 27, SG, 071 244 44 38, Alexandra Kunz, Esther Thürlimann, info@gymallegro.ch, www.gymallegro.ch

Kultur-Werkstatt Wil. Zentrum für Musik, Bewegung, Gestaltung, Begegnung. 5Rhythmen, FreiTanz, Yoga, Qi Gong, Tai Chi, Modern, Rhythmik, Kindertanz, Feldenkreis, Klangtanz, Bühne am Gleis, Seminar, Raumvermietung, 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch

Yogaschule. Hatha-Yoga, Atem, Haltungstherapie, Norma de Luca, Turngasse 8, St.Gallen, Tel./Fax 071 222 80 71, info@yogaschule-de-luca.ch, www.yogaschule-de-luca.ch, *Mo–Fr, Gruppen/Privat*

Hatha Yoga. jeweils Mi 18–19:15 Uhr und 19:45–21 Uhr, Yogaraum Spisergasse 11, St.Gallen, Rolf Hauenstein, 078 768 04 88, ro.stein@bluewin.ch

kellerbühne

Bühnengeschehen & Barbetrieb

Kellerbühne St.Gallen St. Georgen-Strasse 3, 9000 St.Gallen
Vorverkauf und Reservation 1 Monat im voraus
 Klubschule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch
Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59

'12
 Februar



Mi 01.02 20:00
 Do 02.02 20:00
 Fr 03.02 20:00
 Sa 04.02 20:00
 Mo 13.02 20:00
 Di 14.02 20:00
 Mi 15.02 20:00

Simon Enzler
Feldversuche fürs neue Programm
 Simon Enzler kehrt in die Kellerbühne als Ort seiner Anfänge zurück, um Nummern seines nächsten Programms zu testen.
 Musik: Daniel Ziegler (Bass).

Fr. 30.-, 35.-, 40.-



Mo 06.02 20:00

Georges Perec
Bartlebooth's Lebensplan
 Perecs Roman «Das Leben» erzählt im Kunstkontext von einer Puzzleobsession und einem ungewöhnlichem Lebensplan. Lesung mit Matthias Peter. Musik: Daniel Pfister, Urs Gühr. Im März zeigt die Kellerbühne Georges Perecs Theaterstück «Die Kartoffelkammer»
 Eintritt frei, Kollekte



Di 07.02 20:00
 Mi 08.02 20:00
 Do 09.02 20:00
 Fr 10.02 20:00
 Sa 11.02 20:00

Heinz de Specht
schön
 Berührende Melodien, messerscharfe Texte: In ihrem dritten Liederprogramm setzen Christian Weiss, Daniel Schaub und Roman Riklin neue Massstäbe im Kleinkunst-Pop.

Fr. 30.-, 35.-, 40.-



Do 16.02 18:30
 Fr 17.02 18:30
 Sa 18.02 18:30

Fasnachtsgesellschaft
Schnitzelbank-Abende
 Genauere Informationen: www.fasnachtsg.ch



Mi 22.02 20:00
 Do 23.02 20:00
 Fr 24.02 20:00

Daniel Glattauer
Gut gegen Nordwind
 Daniel Glattauers E-Mail-Roman als Schauspiel: Es ist erstaunlich, wie wenig Worte nötig sind, um Leidenschaft zu entfachen.
 Mit Annette Wunsch und Gian Ruff.

Fr. 25.-, 30.-, 35.-



Sa 25.02 20:00

Verein Nordklang
6. Nordklang-Festival
 Vorverkauf: www.nordklang.ch



Mo 27.02 20:00

Georges Perec
Autor potentieller Literatur
 Georges Perec gehört zu den wichtigsten Autoren der französischen Nachkriegsliteratur. In einer heiteren Lesung wird das Mitglied der «Werkstatt für potentielle Literatur» vorgestellt. Im März zeigt die Kellerbühne Georges Perecs Theaterstück «Die Kartoffelkammer»
 Eintritt frei



Mi 29.02 20:00
 Fr 02.03 20:00
 Sa 03.03 20:00

Duo luna-tic
Obladiblada
 Mademoiselle Olli und Fräulein Clairen – zwei Frauen, die verschiedener nicht sein können – spielen sich durch ein furioses Klavierakrobatik-liederkabarett. Regie: Tom Ryser.

Fr. 30.-, 35.-, 40.-

Die Kartoffelkammer
 Schauspiel von Georges Perec

Im März 2012 | 20:00
 in der Kellerbühne St. Gallen
 Reservation www.kellerbuehne.ch | 071 228 16 66

Mi 7. März
 Fr 9. März
 Sa 10. März
 Mi 14. März
 Do 15. März
 Fr 16. März
 Sa 17. März

Mit Sylvia Luise Denk, Juana von Jascheroff, Sonia Diaz
 Jens Schnarre, Livio Cecini, Matthias Peter | Inszenierung: Matthias Peter

Mit Unterstützung von:

Sponsoren:

Mehrgasse 1-3
 9001 St. Gallen
 071 227 44 47
info@raetschler.ch
www.raetschler.ch

THEATER sinnflut
 RORSCHACH

Lang lebe Ned Devine
 Eine irische Komödie um viel Geld

Donnerstag, 09. Februar
 Premiere

Freitag, 10. Februar

Samstag, 11. Februar

Sonntag, 12. Februar
 Solree, Beginn um 17.00 Uhr

Dienstag, 14. Februar

Mittwoch, 15. Februar

Freitag, 17. Februar

Freitag, 24. Februar

Samstag, 25. Februar
 Dernière

www.theater-sinnflut.ch
 Tickets unter

DIOGENES THEATER

CH-9450 ALTSTÄTTEN www.diogenes-theater.ch

Donnerstag, 09. Februar 2012, 20 Uhr
 Annamateur und Aussensaiter
«Screamshots»
 Ein musikalisches Overheadprojekt

Freitag, 10. Februar 2012, 20 Uhr
 Helge und das Udo
«Der will nur spielen»
 Sie dichten, rappen und hauen, ihnen Hamlet um die Ohren

Samstag, 11. Februar 2012, 20 Uhr
 Helge und das Udo
«Bis einer heult»
 Eine gewaltige Portion Kleinkunst

Samstag, 25. Februar 2012, 20 Uhr
 Michael Eisener
«Stimmbruch»
 Bekannt für seine Parodien bekannter Personen

Freitag, 2. März 2012, 20 Uhr
 Lufthunde
«Der Kühlschrank»
 Vermissst, sehnlichst erwartet und endlich wieder zu erleben

Vorverkauf Boutique Gwundernase, Telefon 071 755 19 65

KURSE

Studio 8. Zala – Ganzheitliches Körpertraining, Pilates, Hatha Yoga, Massage. Susanna Koopmann, 078 623 06 43, [Christine Enz](mailto:Christine.Enz@studio-8.ch), 076 458 10 66. Teufenerstr. 8, St. Gallen, info@studio-8.ch, www.studio-8.ch

Körperarbeit, Bewegung, Tanz, Improvisation. Kurse und Workshops mit Wilma Vesseur, SubsTanz, 9043 Trogen, 071 344 91 16, www.subsTanz.ch

Wechseljahre – Wandeljahre. In Bewegung und Stille, mit Fachinformation und Gespräch einen stimmigen Umgang mit dem Thema Wechseljahre finden und die darin liegenden Chancen erkennen. Carmen Birke, 071 277 06 55, www.leben-im-wandel.ch, jew. Di. 19:30–21:30 Uhr

MUSIK/GESANG

KlangWelt Toggenburg. Erfahrene KursleiterInnen bieten ein Programm in inspirierender Umgebung. In eine besondere Klangwelt eintauchen, sich während mehreren Tagen dem Naturjodel, der Stimme, dem Alphorn oder einem anderen Instrument intensiv widmen und die eigene Musik erleben. [KlangWelt Toggenburg](mailto:KlangWelt.Toggenburg@klingwelt.ch), 9657 Unterwasser, 071 999 19 23, info@klangwelt.ch, www.klangwelt.ch

Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen.

Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Stimmräume. Raum für eine spielerische Entfaltung des Stimmpotenzials, für umfassenden stimmlichen Ausdruck, für Selbsterfahrung durch und mit der Stimme. Bea Mantel, Hadwigstr. 4, SG, 079 208 98 02, bea@stimmraeume.ch, www.stimmraeume.ch

Stimmenfeuer. Frauentempel – Naturtage – Einzellessons, St. Gallen und Teufen AR, 078 722 78 15, info@stimmfeuer.ch, www.stimmfeuer.ch

Quer- und Blockflötenunterricht alle Stufen. musikalische Früherziehung, Klavier für Anfänger, Lampenfiebertraining. Anka Grigo, Schule für kreatives Lernen an Musik und Bewegung, St. Gallen, 071 222 25 47, www.anka-grigo.ch, office@anka-grigo.ch

Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09, b.messerschmidt@bluewin.ch

Djembe – Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht. Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St. Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch

Schlagzeugunterricht im Rheintal. Trommeln mit Händen und Füßen. Enrico Lenzin, Rebstein, 077 424 87 33, enrico.lenzin@gmx.ch

TANZ/THEATER

Theatertanzschule. Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Jazz, Hip-Hop, Contact Jam, Flamenco, Tanzchä-

ferli, Tanzbäurli, Yoga, offene Workshops. Künstlerische Leitung: Marco Santi, Schulleiterin: Aliksey Schoettle, Notkerstr. 40, St. Gallen. Information im Tanzbüro, 071 242 05 25, tanzschule@theatersg.ch, www.theatersg.ch

ChoRa – Plattform für Tanz und Bewegung. Diverse Tanztage in Sitterdorf, Tanzimprovisation, Kreistanz, Volkstanz, meditativer Tanz, u.a. Infos: 071 422 57 09, www.chora.ch

Tanzschule Karrer. Zeitgenössischer Kindertanz, Kinderjazz, Rhythmik, Teeny-Dance, Jazz, Improvisation, Flamenco, Pilates Matwork. Regina M. Karrer, Schule 071 222 27 14, P: 071 352 50 88, reginakarrer@bluewin.ch, rhythmus-tanz.ch

Hilal Dance. Zeitgenössischer Ägyptischer Tanz. Von der Tradition zur Moderne. Tanz-Zentrum, Hagenstr. 44, St. Gallen, Yvette Blum, 0049 7531 65418, yvette@blumtanz.de

TanzImpro. Ein Angebot für alle Altersstufen. Körpertraining, Bewegungsgestaltung, Entspannung, Gisa Frank, Aula Kantonsschule, Notkerstr. 20, SG, 071 877 49 37, info@frank-tanz.ch, jew. Mo. 18–19:30 & 19:45–21:15 Uhr

Tanze was dich bewegt. Aktuelle Lebensthemen frei tanzen, keine Vorkenntnisse nötig. Erika Friedli, dipl. Tanztherapeutin, Gais, 076 376 36 77 und 071 793 33 06 ein Samstag/Monat 10–14 Uhr, Auch Einzeltermine möglich.

Tanz dich frei, Orientalischer Tanz (Bauchtanz). Improvisation, Freude am Ausdruck, Selbstwahrnehmung. Nicole Lieberherr, St. Gallen und Speicher, 071 351 37 82, www.freier-tanz.ch

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala, Do 20–21:30 Uhr, Fr 17:30–19 Uhr

Taketina – Rhythmische Körperarbeit. Urs Tobler, 071 277 37 29, Mi 18:30–21 Uhr

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus. Tango Almacèn, Lagerhaus 42, St. Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Schule für Ballett und Tanz. St. Gallen, Workshop für Anfänger bis Fortgeschrittene, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Tanz, Bewegung & Ausbildung. Laienkurse: Jazz-/Moderndance, HipHop für EW und Jugendliche, Bewegungstraining, Pilates, Zumba, Moderner Kindertanz, Teenie Dance. Ausbildungen: Bewegungspädagogik, Bewegungstrainer, Zusatzausbildung Tanzpädagogik & Kinder-/Teeniedance Pädagogik. Danielle Curtius, Schachenstrasse 9, 9016 St. Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-tanz.ch, info@curtius-tanz.ch

Schule für Tanz und Performance Herisau. Weiterbildung Tanz Intensiv, www.tanzraum.ch/schule

Flamencoprojekt Schweiz Bettina Castano. Flamencotanz! auch Seniorinnen, fortlaufender Unterricht. WE-Kurse und Shows, Galusplatz 32, SG. Bettina Castano, 079 708 13 41, b.castano@interbook.net, www.castano-flamenco.com jew. Di. 18:15–19:45 Uhr, Mittelstufe, 19:45–21:15 Uhr, Fortgeschrittene,

jew. Do. 19:30–20:15 Uhr, Sevillanas, 20:15–21:30 Uhr, Anfänger

Jazztanz. FunkyJazz. HipHop. Gymnastik. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St. Gallen und Degersheim. Nicole Baumann, dipl. Tanz- und Gymnastikpädagogin SBTG, St. Gallen, 071 393 22 43

AFRO. Afrikanisch inspirierter Tanz. Traditionell-Modern-Pop. Wir tanzen zu versch. Rhythmen. Tanja Langenauer, Höhenweg 64, St. Gallen, 079 783 68 70, tanja.langenauer@gmx.net, jeden Do 18:30–20 Uhr (Mittel-Fortgeschr.) und 20–21:30 Uhr (Anfänger), Amriswil jew. Di 9–10:30 Uhr

Contact Improvisation. Tanz mit Körperkontakt. Die Bewegung entsteht aus dem Moment. Zu zweit, alleine, zu mehreren. Mit Musik und ohne. Ort: Felsenstrasse 33, SG, Leitung: Katharina Schwander, Tanzpädagogin, 079 267 56 17, 071 222 72 65, kschwander@gmx.ch

Anfänger: jew. Do. 18:30–20 Uhr, Fortgeschrittene: jeden 2. Do. 20:15–22 Uhr

Körperwahrnehmung, Bewegung, Tanzimprovisation. Annlies Stoffel Froidevaux, Bewegungs- und Tanztherapeutin, St. Gallen, Auskunft und Anmeldung: 071 340 01 12

Tanzschule: raumbewegen bewegungsraum. Kindertanz, Streetdance, Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Gymnastik. Kerstin Frick, Merkurstr. 2, St. Gallen, 071 223 30 12, info@raumbewegen.ch, www.raumbewegen.ch

Tanz, Improvisation, Körperarbeit, Bewegung, Kunst und Workshops mit Wilma Vesseur, SubsTanz, 9043 Trogen, 071 344 91 16, www.subsTanz.ch

Zauberland im Theaterwerk. Theaterkurse für Kinder, 5–12J. Sandra Sennhauser, Teufenerstr. 73b, St. Gallen, 079 677 15 89, sandra_spoerri@yahoo.com, jeweils Mittwochs.

Theaterkurs. Für 10 bis 14-jährige im Flon St. Gallen. Lust am Improvisieren, auf Spiel und Spass? Isabelle Rechsteiner, 071 222 09 05, isarech@bluewin.ch

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende. Theater-tanzschule, Notkerstrasse, St. Gallen. Infos: www.igtanz-ostschweiz.ch, Cordelia Alder, 071 793 22 43, alders.gais@gmx.ch

FERNOST

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen. Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühlbleichstr. 2, St. Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch

WE Grundkurs Mädchen 8–10 J., Sa./So., 25./26.03.

Aikido Einführungskurs. www.aikido-meishin-sg.ch, Einführungskurs 18:30–19 Uhr, Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr

SundariYoga. Ein kraftvolles Yoga, das bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert. 071 440 20 02, www.sundariyoga.ch

I Ging Kurs. der richtige Zeitpunkt. Michael Zwissler, 071 534 33 23, fengshui@zeitimraum.ch, www.zeitimraum.ch

MALEN

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen. Verein kleine Kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel. Karin Wetter, 071 223 57 60

Malatelier für Kinder und Erwachsene. Marlis Stahlberger, Museumstr. 41, St. Gallen. 071 245 40 30, p.stahlberger@bluewin.ch

Malerische Mittagspause. Mandala malen, Bernadette Tischhauser, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, jew. 12:15–13:30 Uhr

Wenn Farbpinsel tanzen, erweitert sich der Horizont. Ausdrucksmalen. Bernadette Tischhauser, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, jew. Do Abend, www.praxis-tischhauser.ch

Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. Vera Savelieva, Schwertgasse 23, St. Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. Lisa Schmid, Atelier Galerie, St. Gallen. 071 222 40 88 oder 071 223 37 01, www.atelier-lisaschmid.ch

il pennello Kulturraum03.ch. Malerlebniswerkstatt für Erwachsene und Kinder. Individuelle Einzelbegleitung. Maya Bärlocher, Bahnhofstr. 30, 9402 Mörschwil, 071 845 30 32, www.kulturraum03.ch, info@kulturraum03.ch

Vorbereitungsjahr (10. Schuljahr) für gestalterische Berufsrichtungen/Vorkurse. Ortega Schule St. Gallen, Kesslerstr. 1, St. Gallen, 071 223 53 91, www.ortega-schule.ch, laufend Infoveranstaltungen

Freies Malen. Im Atelier am Singenberg, Rorschacherstrasse 71A, St. Gallen, Judith Schläpfer 079 515 37 84

Begleitung künstlerischer Werkprozesse. Beratung – Kunst und Gestaltung. Teresa Peverelli, Kunstschaffende, Dozentin mit langjähriger Lehrerschaft, Schule für Gestaltung St. Gallen, 079 749 11 73, tpeverelli@pingnet.ch

DREIDIMENSIONAL

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen. Verein kleine Kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 077 414 10 94

Atelier Keramik Plus. Atelier für Kunst-Keramik und ausdrucksorientiertes Gestalten mit div. Materialien. Tages und Wochenkurse, Ferienangebote. Margrith Gyr, Degersheim, 071 371 54 32, www.keramik-plus.ch

Offenes Atelier für freies Malen und Gestalten. In Kleingruppen für Jugendliche und Erwachsene. AtelierPraxis, Brigitta Bertozzi, Im Lagerhaus, Davidstr. 40, St. Gallen 077 476 49 25, www.kunsttherapiepraxis.ch

Landart und NaturKunst Kurse. Patrick Horber, Altstätten, 071 222 32 33, patrick.horber@gmail.com, www.streuwerk.ch

Modellieren. Anfänger bis Fortgeschrittene. Natalia Kaya Zwissler. **Filzen.** für Kinder und Erwachsene. Yukiko Kawahara, Atelier Oberstrasse 167, St. Gallen, 071 277 26 36

NATUR

WWF Naturlive Naturerlebnisse & Kurse. Exkursionen, Ferien- und sanfte Reiseangebote für Kinder, Familien und Erwachsene. WWF-Regiobüro AR/AI-SG-TG, Merkurstrasse 2, Postfach 2341, 9001 St. Gallen, 071 223 29 30, Kursangebote und Infos unter: www.wwfost.ch/naturlive

Wandelzeit – Wanderzeit. Auf Wanderung in der Natur und im Raum mit Meditation, Tanz und Gespräch den Lebenswandel erforschen und geniessen. Carmen Birke, 071 277 06 55, www.leben-im-wandel.ch

DIVERSES

Atelier am Harfenberg – Der Ort fürs Wort und Werken. Atelier am Harfenberg, Harfenbergstrasse 15, St. Gallen. Infos unter www.schreibwerk.ch. Schreiben mit Piff, Schreibwerkstatt für Öffentlichkeit und Beruf. Sa, 24.03.

Schreibwerkstatt. Kurse in Kleingruppen für Kreatives Schreiben. Literarisch, szenisch, autobiographisch, Gruppenschreiben. Rosmarie Lutz, St. Gallen, 078 774 08 97, www.schreibwerkstatt.ch

PaTre. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch. Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html

Systemische Familienaufstellung. Bernadette Tischhauser, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, www.praxis-tischhauser.ch, 25.02., ganzer Tag

Legen und Lesen der Zigeunerkarten. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Maria Fischer, 079 543 79 67, www.zigeunerkarten-maria.ch

DACHATELIER

Verein Dachatelier. Teufenerstr. 75, St. Gallen, 071 223 50 66, Detailiertes Kursprogramm unter: www.dachatelier.ch

GBS ST. GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Demutstrasse 115, St. Gallen, 071 226 58 00, gb.s.wb@sg.ch

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge

Digitale Medien.

Zwei- & Dreidimensionales Gestalten. Grundlagen der Gestaltung, Drucken, Schweißen

Visuelle Kommunikation, Typografie, Bildende Kunst. Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge

Allgemeine Weiterbildung. Kurse und Lehrgänge, BMS-Vorbereitungskurse

Lokale

Albani. Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch
Alte Fabrik. Klaus Gebert Strasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch
Altes Hallenbad. Reichenfeldgasse 10, 6800 Feldkirch, +43 6763 348 576, www.feldkirch.at
Alte Kaserne. Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.alkaserne.ch
Altes Kino Mels. Sarganserstr. 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch
Assel-Keller. Hauptstr. 53, 9105 Schönengrund, 078 885 59 46, www.assel.ch
Bar Breite. Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15
Bodman-Literaturhaus. Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch
Buchhandlung Comedia. Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch
Bühni Wyfelde. c/o Theaterhaus Thurgau, Bahnhofplatz, 8570 Weinfelden, 071 622 20 40, www.buehni-wyfelde.ch
Cabi. Antirassismus Treff. Linsebühlstr. 47, 9000 St.Gallen, 071 222 03 56, info@cabi-sg.ch, www.cabi-sg.ch
Casa Latinoamericana. Eisengasse 5, 9000 St.Gallen, info@casalatinamericana.ch
Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch
Casino Herisau. Poststr. 9, 9100 Herisau
Casinotheater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, www.casinotheater.ch
Chällertheater im Baronenhaus. Marktgasse 70, 9500 Wil, 071 911 51 68
Cinevox Theater. Poststr., Neuhausen am Rheinfall, cinevox@artco.ch, www.artco.ch
Choëssi-Theater. Bahnhofhalle, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessi.ch
Club Chez Fuchs. Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, +49 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de
Conrad Sohm. Boden 16, 6850 Dornbirn, +43 5572 33 606, www.adl.at
Cuphub Design Kultur Bar. Schäffligasse 4, 9320 Arbon, 071 440 38 93, www.cuphub.ch
Diogenes Theater. Kugelgasse 3, 9450 Altstätten, 071 755 49 47, VVK: 071 755 19 65, www.diogenes-theater.ch
Eisenwerk. Industriestr. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch
Erica der Club. Grenzstr. 15, 9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.ericach.ch
FassBühne. Webergasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, VVK: 052 620 05 86, www.schauwerk.ch
Festspiel- und Kongresshaus. Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, +43 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at
Figurentheater. Lämmli-brunnenstr. 34, 9004 St.Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.figurentheater-sg.ch

Gare de Lion. Silostrasse 10, 9500 Wil, 071 910 05 77, www.garedelion.ch
Gasthaus Rössli/Kultur in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch
Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch
Genossenschaft Hotel Linde. Poststrasse 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com
Grabenhalle. Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch
Hotel Hof Weissbad. Parkstr., 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch
il pennello Ateliergalerie Mörschwil, 071 845 30 32, www.kulturraum03.ch
Jazzclub G Gartenstr. 13, 9000 St.Gallen 071 222 13 30, www.jazzclub-stgallen.ch
Jazzclub Rorschach. Churenstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch
Jazzhuus (jazzclub). Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at
Jugendbeiz Talhof. Torstr. 14, 9000 St.Gallen, 071 224 58 95, www.talhof.ch
Jugendkulturraum flon. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch
K9 Kulturzentrum. Hieronymusgasse 3, Konstanz, +43 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de
KAFF. Zürcherstr. 185, 8500 Frauenfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch
Kammgarn. Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch
Kantonsbibliothek Vadiana. Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen, 071 229 23 21, www.kb.sg.ch
Katharinenaal. Katharinen-gasse 11, 9000 St.Gallen
Keller der Rose. Klosterplatz, 9000 St.Gallen, 071 222 90 20
Kellerbühne. St.Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen, 071 223 39 59, VVK: 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch
Kellerbühne Grünfels. Molkereistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.gruenfels.ch
Kino Loge. Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotelloge.ch
Kino Namenlos. Mühletorplatz, 6800 Feldkirch, +43 55 2272 895, www.taskino.at
Kino Rosental. Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch
Kinok. Cinema in der Lokremise, Grünbergstr. 7, 9000 St.Gallen, 071 245 80 68, VVK: 071 245 80 72, www.kinok.ch
Kinotheater Madlen. Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 722 25 32, info@kinomadlen.ch, www.kinomadlen.ch
Kraftfeld. Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04, www.kraftfeld.ch
Kraftwerk. 9643 Krummenau, 071 993 36 32, www.kraftwerk-club.ch
Krempel (Zentrum Neuhof). Wiedenstr. 48, 9470 Buchs SG, 081 756 50 10, fwww.krempel.ch

kubus. Mooswiesstr. 30, 9200 Gossau, www.myspace.com/imkubus
Kugl – Kultur am Gleis. Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch
Kult Bau. Konkordiastr. 27, St.Gallen, 071 244 57 84, www.kultbau.org
Kul-tour. auf Vögelsegg, Hohrüti 1, 9042 Speicher, 071 340 09 01, info@kul-tour.ch, www.kul-tour.ch
Kultur i de Aula. Schülerweg 2, Goldach, 071 841 49 91, www.kulturideaula.ch
Kultur im Bären. Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83, www.kultur-im-baeren.ch
Kultur im Bahnhof. Klubschule Migros St.Gallen, Bahnhofplatz 2, 9000 St.Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch
Kulturcinema. Farbgasse, 9320 Arbon, 071 440 07 64, www.kulturcinema.ch
Kulturforum. Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch
Kulturladen. Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, +49 7531 529 54, www.kulturladen.de
Kulturlokal Mariaberg. Hauptstrasse 45, 9400 Rorschach www.maberg.ch
Kultur Psychiatrie Münsterlingen. 8596 Münsterlingen, 071 686 41 41, www.stgag.ch
Kultur-Werkstatt. Churfirstenstrasse 5, 9500 Wil, 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch
Kulturzentrum Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch
Kunst- und Kulturzentrum K9. Obere Laube 71, 78462 Konstanz, +49 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de
La Buena Onda. Lämmli-brunnenstr. 51, 9000 St.Gallen, diegutewelle@gmail.com
Löwenarena. Hauptstrasse 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch
Lokremise. Grünbergstr. 7, 9000 St.Gallen, 076 325 82 51, info@lokremise.ch, www.lokremise.ch
Lyceumclub. Rorschacherstr. 25, 9000 St.Gallen
Marionettenoper. Fischergasse 37, 88131 Lindau, +49 8382 94 46 50, www.lindauer-mt.de
Metrokino. Rheinstrasse 25, 6900 Bregenz, +43 5574 71 843, www.filmforum.at
Montforthaus. Leonhardsplatz 8, 6800 Feldkirch, +43 5522 760 01 31 10
NextEx. Schmiedgasse 15, 9000 St.Gallen, 071 220 83 50, info@nextex.ch
Offene Kirche. Böcklinstr. 2, 9000 St.Gallen, 071 278 49 69, www.okl.ch
Palace. Rosenbergstr. 2, 9000 St.Gallen, 071 222 06 96, www.palace.sg
Parfin de siècle. Mühlensteg 3, 9000 St.Gallen, 071 245 21 10, info@parfindesiecle.ch, www.parfindesiecle.ch
Phönix Theater 81. 8266 Steckborn, www.phoenix-theater.ch
Point Jaune. Museum, Linsebühlstr. 77, 9000 St.Gallen
Projektraum Nextex. Blumenbergplatz 3, 9000 St.Gallen, 071 220 83 50, www.visartest.ch

Printlounge. Schwertgasse 22, 9000 St.Gallen, 071 222 07 52, www.printlounge.ch
Propstei. 6722 St.Gerold, +43 55 50 21 21, www.propstei-stgerold.at
Puppentheater Marottino. Metzgergasse 7, 9320 Arbon, www.puppentheater-marottino.ch, 071 446 22 78
Raum für innere Kultur. Frongartenstr. 8, 9000 St.Gallen, 071 340 03 25, www.cre-do.info
Remise. Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, +43 5552 334 07, www.remise-bludenz.at
Restaurant Eintracht. Neudorfstrasse 5, 9533 Kirchberg SG, 071 931 10 92, www.eintracht-kirchberg.ch
Restaurant Freihof. Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch
Restaurant Kastanienhof. Militärstr. 9, 9000 St.Gallen, 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch
Restaurant Rössli. Dorf 42, 9103 Schwellbrunn, 071 352 21 22
Restaurant Splügeneck. St.Georgenstr. 4, 9000 St.Gallen, 071 222 16 29
Rosenegg. Bärenstrasse 6, 8280 Kreuzlingen, www.museumrosenegg.ch
Rudolf-Steiner-Schule. Rorschacherstr. 312, 9016 St.Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch
Salzhaus. Untere Vogelsangstr. 6, 8400 Winterthur, 052 204 05 54, VVK: 052 204 05 54, www.salzhaus.ch
Schlachthaus Kulturcafé. Dornbirn, +43 5572 36 508, www.cafe-schlachthaus.at
Schloss Dottenwil. Postfach 1094, 9303 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch
Schloss Hagenwil. Hagenwil, 8580 Amriswil, 071 411 19 13, VVK: 071 411 41 98, www.schloss-hagenwil.ch
Schloss Wartegg. Von-Blarer-Weg, 9404 Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch
Schloss Wolfsberg. Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VVK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com
Schlosslekkeller. Fürst-Franz-Josef-Str. 68, 9490 Vaduz, +41 423 230 10 40, www.schlosslekkeller.li
Sonderbar/Rauch. Markt-gasse 12-14, 6800 Feldkirch, +43 5522 76 355, www.sonderbar.ch
Spielboden. Färbergasse 15, 6850 Dornbirn, +43 5572 219 33 11, www.spielboden.at
Stadtsaal. Bahnhofplatz 6, 9500 Wil, 071 913 52 00, www.stadtsaal-wil.ch
Stadtheater Konstanz. Konzilstr. 11, 78462 Konstanz, +49 7531 90 01 08, VVK: +49 7531 90 01 50, www.stadt.konstanz.de
Stadtheater Schaffhausen. Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, VVK: 052 625 05 55, www.stadtheater-sh.ch
TapTab Musikclub. Baumgartenstrasse, 8200 Schaffhausen, info@taptab.ch
Tango Almacén. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9000 St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

TanzRaum Herisau. Mühlebühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch
Theagovia Theater. c/o Theaterhaus Thurgau, Bahnhofplatz, 8570 Weinfelden, 071 622 20 40, www.theagovia.ch
Theater Bilitz. c/o Theaterhaus Thurgau, Bahnhofplatz, 8570 Weinfelden, 071 622 88 80, www.bilitz.ch
Theater Kosmos. Mariahilfstr. 29, 6900 Bregenz, +43 5574 440 34, www.theaterkosmos.at
Theater St.Gallen. Museumstr. 24, 9000 St.Gallen, 071 242 05 05, VVK: 071 242 06 06, www.theatersg.ch
Theater am Kirchplatz. Reberastrasse 10, 9494 Schaan, +41 0423 237 59 60, VVK: +41 0423 237 59 69, www.tak.li
Theaterhaus Thurgau. Bahnhofplatz, 8570 Weinfelden, 071 622 20 40, www.theaterhaus-thurgau.ch
Theater am Kornmarkt. Seestrasse 2, 6900 Bregenz, +43 5574 428 70, VVK: +43 5574 420 18, www.theater-bregenz.at
Theater am Saumarkt. Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, +43 5522 728 95, www.saumarkt.at
Theater an der Grenze. Hauptstr. 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch
Theaterwerk. Teufenerstr. 73a, 9000 St.Gallen, 079 677 15 89
Tonhalle. Museumstr. 25, 9000 St.Gallen, 071 242 06 32, VVK: 071 242 06 06, www.sinfonieorchestersg.ch
Trottentheater. Rheinstrasse, Neuhausen am Rheinfall, 052 672 68 62
USL-Ruum. Schrofenstr. 12, 8580 Amriswil, www.uslruum.ch
Vaduzer-Saal. Dr. Grass-Str. 3, 9490 Vaduz, +41 0423 235 40 60, VVK: +41 0423 237 59 69, www.vaduz.li
Variété Tivoli. Tivoliweg 5, 9000 St.Gallen
Vollmondbar. Stadtgärtnerei, Glashaus beim Sallmanschen Haus, 8280 Kreuzlingen, 071 672 69 25
Werdenberger Kleintheater fabriggli. Schulhausstr. 12, 9470 Buchs SG, 081 756 66 04, www.fabriggli.ch
Wyborada. Frauenbibliothek und Fonothek, Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 222 65 15, www.wyborada.ch
ZAK. Werkstr. 9, 8645 Jona, 055 214 41 00, www.zak-jona.ch
ZiK – Zentrum für integrierte Kreativität. Weitegasse 6, 9320 Arbon, 071 714 402 792, www.zik-arbon.ch

Änderungen und Ergänzungen bitte an: sekretariat@saiten.ch
 Die Adressen der Museen und Galerien sind unter «Ausstellungen» aufgeführt.



Kanton St.Gallen
Gewerbliches Berufs- und
Weiterbildungszentrum St.Gallen



TV

Schule für Gestaltung St.Gallen
Höhere Fachschule für Künste, Gestaltung und Design

Typografische Gestalterin
Typografischer Gestalter
mit eidg. Fachausweis

Info-Abende
16.2. / 1.3. / 15.3. jeweils 19.00 Uhr
Demutstrasse 115, St.Gallen

www.gbssg.ch

LAUFENDE KURSE

JAZZ-/MODERNDANCE

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

HIP-HOP

Jugendliche | Mittwoch & Freitag
Erwachsene | Freitag

PILATES & DANCE

Montag, Dienstag, Mittwoch

RÜCKENTRAINING & PILATES

Mittwoch



schachenstr. 9 · st. gallen · tel. 071 | 280 35 32 · www.curtius-tanz.ch



Danielle Curtius...
TANZ, BEWEGUNG & AUSBILDUNG

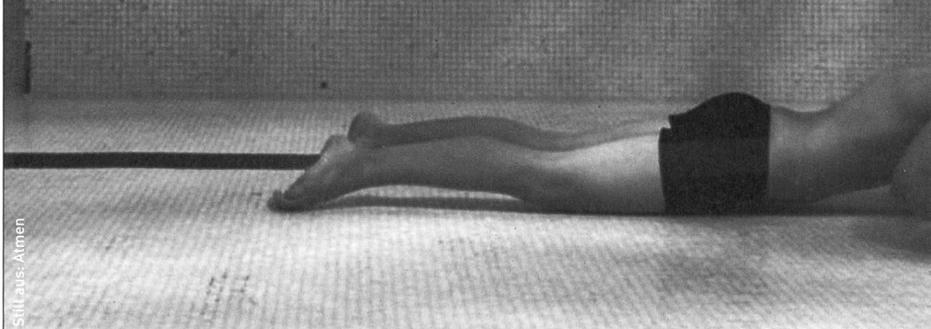
brockenhaus
degersheim STIFTUNG TOSAM

fündig

Mi-Fr 14-18 Uhr, Sa 9-16 Uhr
Taastrasse 11, 9113 Degersheim

felix austria _ nordklang _ flying home
die kinder vom napf _ antoni gaudi
ursula _ the rendezvous

KINOK
cinema



Kinok_Cinema in der Lokremise
Grünbergstr. 7 St.Gallen www.kinok.ch
Reservationen: 071 245 80 72
Bus 1 + 4 Halt Rosenbergstrasse
Bus 7 Halt St. Leonhard
oder wenige Gehminuten vom Bahnhof